

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

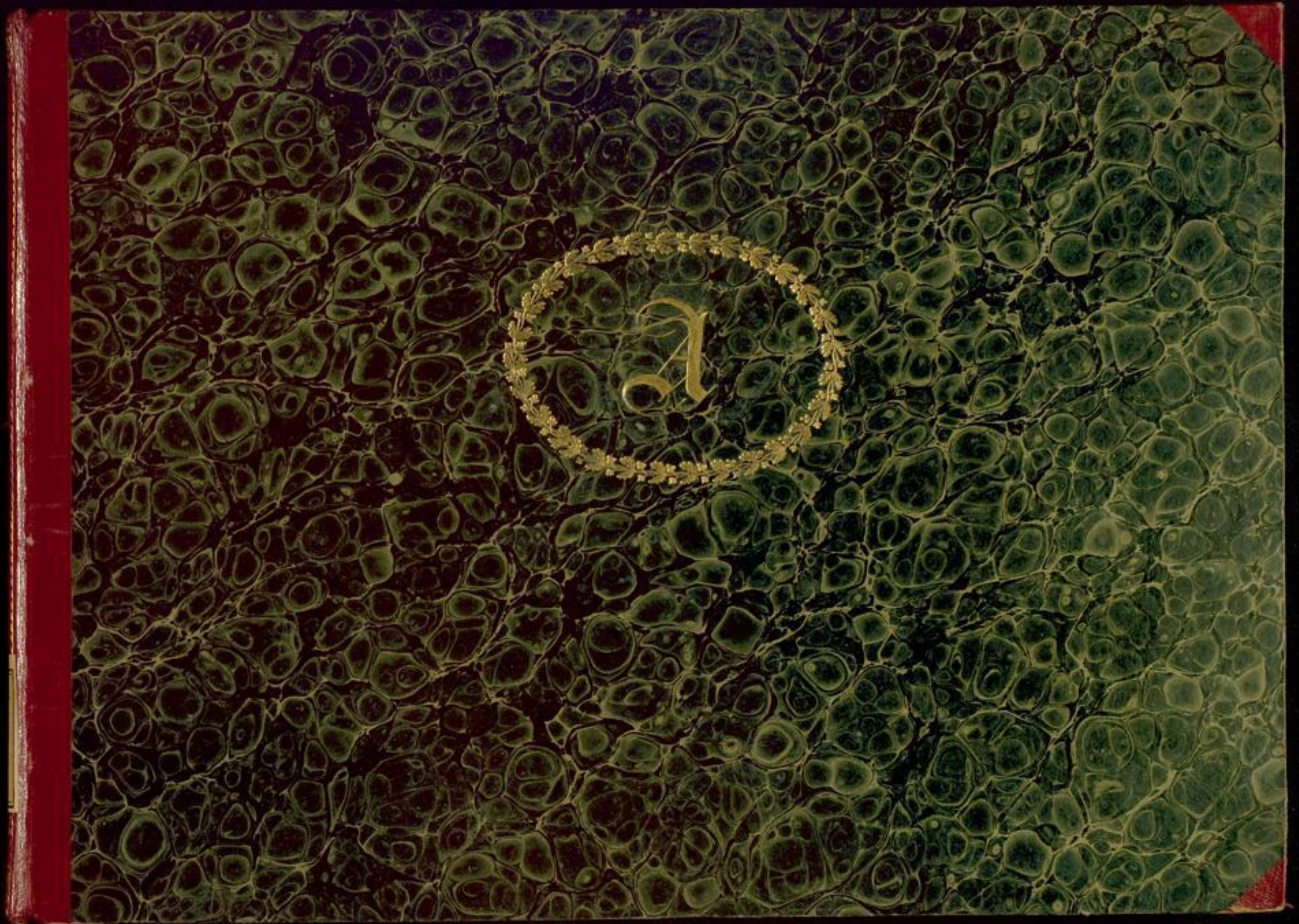
## **Lodoiska**

**Cherubini, Luigi**

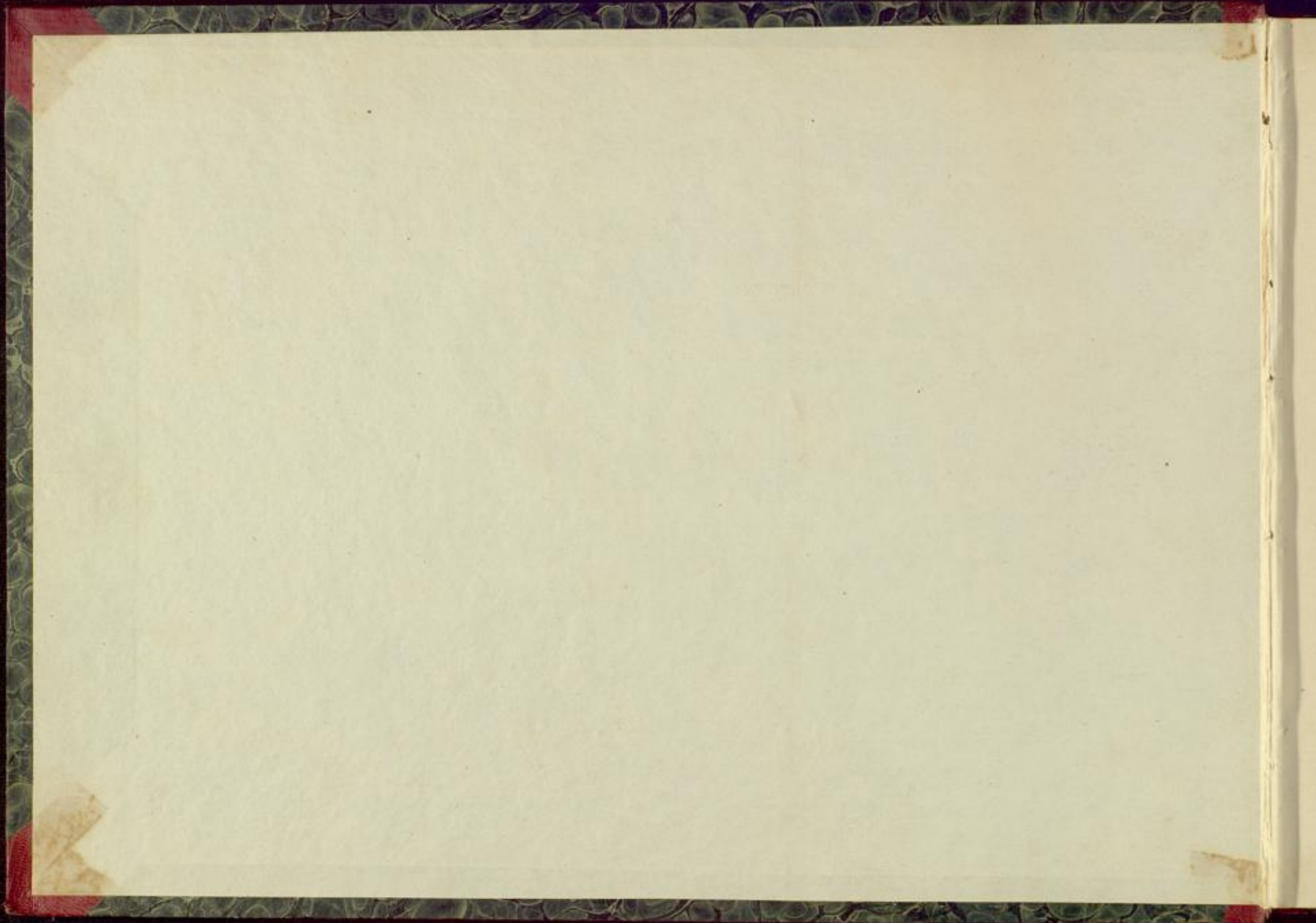
**Wien, [ca. 1814]**

**urn:nbn:de:bsz:31-54554**









BRITISH MUSEUM

Manuscript of the ...

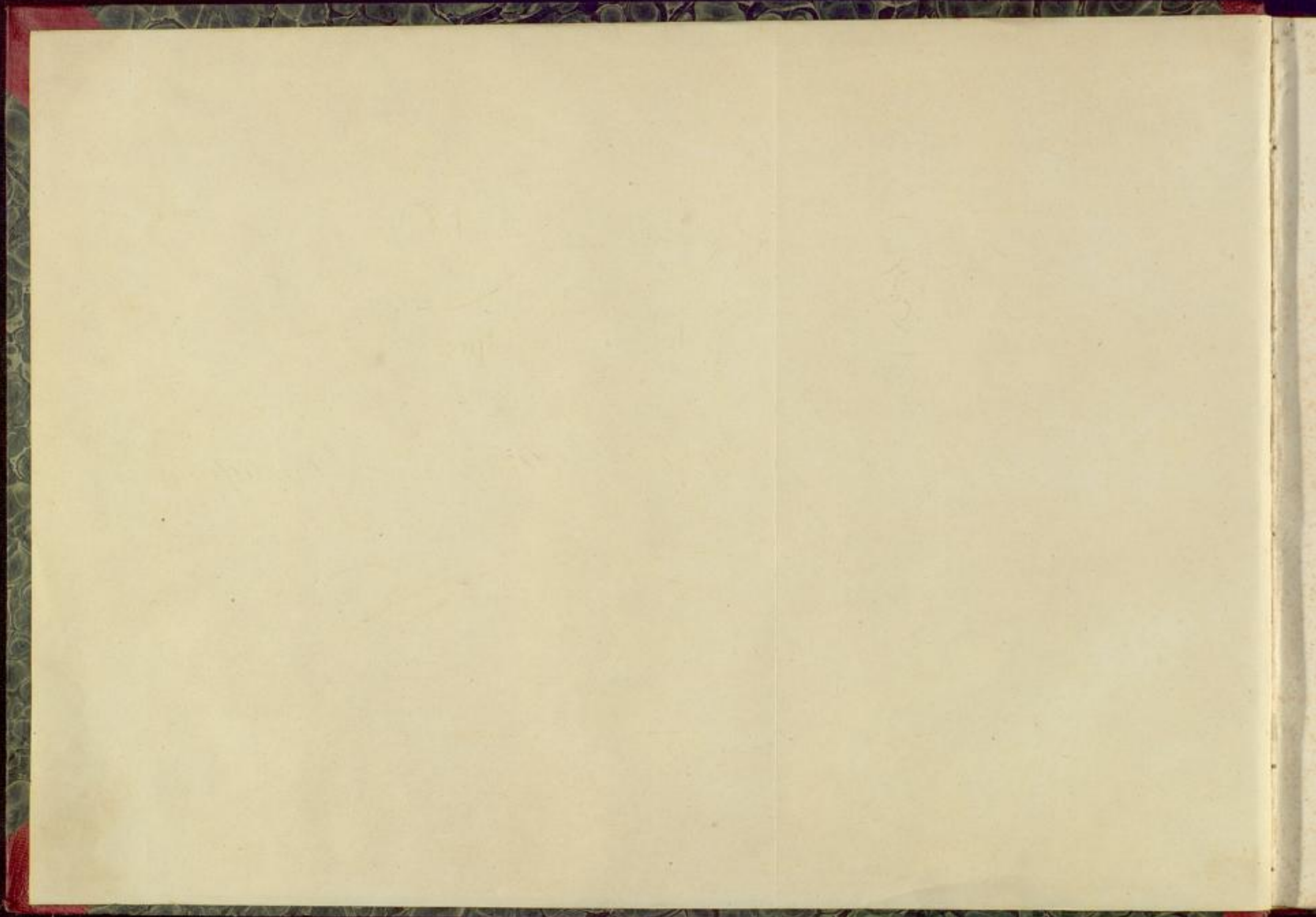
...



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe







RÉPERTOIRE

der besten Opern

in vollständigsten *Clavier*-Auszügen.

Band.

WIEN

Im Kunst und Musik-Verlag des J. A. Steiner



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe







L O D O I S K A

eine heroische Oper

in III. Akten

von

CHERUBINI.



Vollständiger Clavier-Auszug von Müller.

Nr 2220

Wien, im Kunst und Music-Verlag des S. A. 1791.



BLB

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe











ANDANTE MAESTOSO.

Ouverture.

The musical score is written for piano and violin. It begins with a tempo marking of *Andante maestoso*. The piano part starts with a forte (*f*) dynamic, while the violin part starts with a piano (*p*) dynamic. The score includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings like *f*, *p*, *pp*, *cres*, and *cen*. A tempo change to *Allegro vivace* is indicated by a double bar line and a '2' above the staff. The piece concludes with a trill (*tr*) in the violin part.

C. D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



The image shows a page of handwritten musical notation for piano, organized into six systems. Each system consists of two staves (treble and bass clef). The notation includes complex rhythmic patterns, often with slurs and accents. Dynamics such as *ff* (fortissimo), *pp* (pianissimo), and *f* (forte) are used throughout. Performance instructions include *trium*, *poco a poco*, and *con do*. A *cres-* (crescendo) marking is visible at the end of the first system. The piece concludes with a *V. S.* (Vincenzo) instruction. The manuscript is written in dark ink on aged paper.

G.N.2220.





The image shows a page of handwritten musical notation for a piano piece. It consists of five systems of staves. The first system begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 4/4 time signature. The music is marked with a piano (*p*) dynamic. The second system includes a *dolce* marking. The third system features a *Cres* (crescendo) marking. The fourth system shows a *f* (forte) dynamic. The fifth system includes a trill (*tr*) marking. The notation includes various rhythmic values, slurs, and articulation marks.

C. D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



First system of musical notation, consisting of a grand staff with two staves. The upper staff contains a melodic line with a dynamic marking of *p*. The lower staff contains a bass line with a dynamic marking of *p*. The music is in a key with one sharp and a 3/4 time signature.

Second system of musical notation, consisting of a grand staff with two staves. The upper staff contains a melodic line with a dynamic marking of *pp*. The lower staff contains a bass line with a dynamic marking of *pp*. A dashed line with the word *Cresc.* is drawn across the system. The system ends with a dynamic marking of *ff*.

Third system of musical notation, consisting of a grand staff with two staves. The upper staff contains a melodic line with a dynamic marking of *pp*. The lower staff contains a bass line with a dynamic marking of *pp*. The music continues with a dynamic marking of *ff*.

Fourth system of musical notation, consisting of a grand staff with two staves. The upper staff contains a melodic line with a dynamic marking of *pp*. The lower staff contains a bass line with a dynamic marking of *pp*. The music continues with a dynamic marking of *ff*.

Fifth system of musical notation, consisting of a grand staff with two staves. The upper staff contains a melodic line with a dynamic marking of *pp*. The lower staff contains a bass line with a dynamic marking of *pp*. A dashed line with the word *Cresci* is drawn across the system. The system ends with a dynamic marking of *ff*.

C. D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



Handwritten musical score for a piano piece, consisting of six systems of two staves each. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one flat, and various musical symbols such as notes, rests, and ornaments. The piece concludes with a double bar line and repeat dots.

G.D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



Moderato. 7

*p* *Dolce*

I. II.

*Dimin.* *Dimin.* *ff* *All<sup>o</sup> vivace.*

G.D. 2220.





J N T R O D U C T I O N .

Allegro moderato.

SINGSTIMME.

FORTEPIANO.

Titzikan

Folgt mir nach! nur un = ver = dros = sen, folgt mir nach! nur un = ver =

drossen, rückt heran! still und todt ist noch die

G.D.2220.





Burg; rückt her=an! rückt her=an! still und todt ist noch die Burg.

*sf*

Unsre Rache sey be=schlossen forscht ge=

*sf* *sf* *sf*

=nau die Gegend durch, unsre Rache sey be=schlossen. Ja! forscht ge=nau die Gegend durch. Unsre

*sf* *f* *p* *sf* *p*

G. D. 2220.





TITZIKAN.  
Ra = = = che sey be = schlossen, forscht ge = nau die Gegend durch. Unsre Ra = = = che sey be = schlossen,

CHOR  
der  
TARTARN.  
Unsre Rache sey be = schlossen, forscht ge = nau die Gegend durch. Ja! zur Rasche fest ent = schlossen,  
Unsre Rache sey be = schlossen, forscht ge = nau die Gegend durch. Ja! zur Rasche fest ent = schlossen,

FORTEPIANO.  
*sf* *sf* *sf*

forscht ge = nau. .. Ja! forscht ge = nau die Gegend durch; rückt heran! ihr Kampfgenos = sen, forscht ge =  
auf! forscht ge = nau Ja! for = schen wird die Gegend durch; rückt heran! zum Kampf entschlossen,  
auf! forscht ge = nau forscht ge = nau die Gegend durch; rückt heran! zum Kampf entschlossen,

*sf* *sf* Cres. ....

C.D. 2220.





genau die Gegend durch, Ja! forschet genau die Gegend durch, forschet genau die Gegend durch, die Gegend  
 forschet wir die Gegend durch. forschet genau die Gegend  
 forschet wir die Gegend durch. forschet genau die Gegend

durch. Auch den meinen kennt ihr schon;  
 durch. (Ein Tartar) Unser Muth ist nicht von heute;  
 durch. (Ein anderer Tartar) Sicher

G. D. 2222.





Sieg und Ruhm sey un=ser Lohn, Sieg und Ruhm sey un=ser Lohn; seyde wie ich von

loht uns reiche Beute.

ed=ler Hitze seyde von Hel=denglut ent=braunt! Euzer Fürst an eu=rer Spitze giebt den Sieg in eu=re

Ja wir sind von ed=ler Hitze sind von Hel=denglut ent=braunt! solch ein Fürst an uns=rer Spitze giebt den

Ja wir sind von ed=ler Hitze sind von Hel=denglut ent=braunt! solch ein Fürst an uns=rer Spitze giebt den



Hand, eu  $\approx$  er Fürst eu  $\approx$  er Fürst giebt den Sieg  
 Sieg in uns  $\approx$  re Hand, solch ein Fürst an uns  $\approx$  rer Spitze giebt den  
 Sieg in uns  $\approx$  re Hand, solch ein Fürst an uns  $\approx$  rer Spitze giebt den

in eu  $\approx$  rer Hand, euer Fürst an eu  $\approx$  rer Spitze giebt den Sieg in eure Hand, euer Fürst an eurer  
 Sieg in uns  $\approx$  rer Hand, solch ein Fürst an uns  $\approx$  rer Spitze giebt den Sieg in uns  $\approx$  rer Hand,  
 Sieg in uns  $\approx$  rer Hand, solch ein Fürst an uns  $\approx$  rer Spitze giebt den Sieg in uns  $\approx$  rer Hand,

G.D. 2220.





Spitze giebt den Sieg giebt den Sieg in euere Hand. Euer Fürst an eurer Spitze giebt den Sieg in euere

giebt den Sieg giebt den Sieg giebt den Sieg in unsre Hand. Solch ein Fürst an unsrer Spitze

giebt den Sieg giebt den Sieg giebt den Sieg in unsre Hand. Solch ein Fürst an unsrer Spitze

Hand, euer Fürst an eurer Spitze giebt den Sieg in euere Hand, euer Fürst an eurer Spitze

giebt den Sieg in unsre Hand, giebt den Sieg in unsre Hand. Ja! Ja! in unsre Hand. giebt den

giebt den Sieg in unsre Hand, giebt den Sieg in unsre Hand. Ja! Ja! in unsre Hand. giebt den

*sf* *ff* *ff* *ff*

G.D. 2220.





gibt den Sieg in eure Hand, gibt den Sieg in eure Hand  
 Sieg in unsre Hand. Ja! Ja! in unsre Hand, gibt den Sieg in unsre Hand  
 Sieg in unsre Hand. Ja! Ja! in unsre Hand, gibt den Sieg in unsre Hand

*spp* *spp* *Cres. ... cres. ... do* *p* *Cres -*

bis  
 gibt den Sieg in eure Hand in eure Hand in eure Hand.  
 gibt den Sieg in unsre Hand in unsre Hand in unsre Hand.  
 gibt den Sieg in unsre Hand in unsre Hand in unsre Hand.

bis

G.D.2220.





ARIA.

II.  
FITZIKAN.

FORTE-PIANO.

Allegro maestoso.

Mein Muth sucht edele Ra- che,  
 die Ehre bleibt mir Pflicht; die List ge-  
 hört für Schwache, die List ge- hört für  
 Schwache, sie zient den Hel- den nicht, sie zient den Hel- den nicht.

G.D. 2226.





Ja! die List gehört für Schwache, Ja! die List gehört für Schwache, nein! sie ziemt dem Helden

nicht, nein! sie ziemt dem Helden nicht. Dieses Schwerdt sey nur dem

Rechte nur dem Hel = = = = den = ruhm ge = = weht! dieses Schwerdt

sey nur dem Rechte nur dem Hel = = = = den = ruhm ge = = weht!

G.D. 2220.





nur dem Hel = denruhm ge = weihet, nur dem Hel = denruhm ge = weihet!

Jeder Sieg den ich er = fecht = te, je = der Sieg den

ich er = fecht = te, sey der Preiss der Ta = = = pfer =

keit! jeder Sieg den ich er = fecht = te,

C.D.2220.





sey der Lohn der Ta = = pferkeit! sey der Lohn der

*p* *f* *p*

Ta = = = = pfer = = keit! der Ta = = = = pfer =

*f* *p* *f* *p*

keit! Wohl = an!

*f* *f*

mein Muth sucht ed = = = = le Ra = che, die

*p* *f*

C. D. 9920.





Eh = = = = re bleit mir Pflicht, die List ge = hört

für Schwache, die List ge = hört für Schwache,

sie ziemt dem Hel . . . . den nicht, sie ziemt dem Hel . . . . den nicht.

ja! die List ge hört für Schwache, ja! die List gehört für Schwache, nein! sie

C.D. 2220.





ziemt dem Hel den nicht. Mein Muth sucht edle Ra<sup>s</sup>che, mein Muth sucht edle Ra<sup>s</sup>che, die

Ehre ist mir Pflicht; die List gehört für Schwache, die List gehört für Schwache, sie zient dem Hel den

nicht, sie zient dem Hel den nicht, sie zient dem Hel den nicht.

G.D. 2220.









Polen ist das nicht ein Narrenstreich? wir durchstreifen schon ganz Polen, wir durchstreifen schon ganz Polen, ist das nicht ein Narrenstreich, ist das

nicht ein Narrenstreich? Euer Liebchen wollt ihr finden, das man nirgends doch entdeckt

mich zur Strafe meiner Sünden, ach zur Strafe meiner Sünden hat die Thorheit angesteckt. Wohin, wo

hin uns der Zufall leitet, fragen wir fast jederman fragen wir fast je s ders man jederman jederman: "Ist hier

C.D. 2620.





niemand der uns deutet, ist hier niemand der uns deutet, wo man sie finden kann, wo man sie finden kann? jedem

scheint dies unerklärlich: "Wer ist die, von der man spricht? Wer ist die, von der man spricht?" "Wir erswidern dann ganz

ehrlich erswidern ehrlich: "Sahst ihr Lodosiska nicht?" man lacht, man lacht über unsere

Frage, man scherzt über unsere Klage, kein Mensch giebt uns Unterricht kein Mensch, kein Mensch, kein Mensch giebt uns Unter-

*f* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p* *sf* *sf* *sf* *sf*

C.D. 2220.





richt. Seine Schöne zärtlich lieben das ist brav und  
 wohl gethan, das ist brav und wohl gethan. a-ber bey Vernunft geblieben, a-ber  
 bey Vernunft geblieben das gehört zum klugen Plan, das gehört zum klugen  
 Plan, doch, doch wir durchstreifen schon ganz Polen ist das nicht ein Narrenstreich

C. D. 2220.





Ja, Ja, Herr! der Teufel soll mich holen, Herr! der Teufel soll mich holen ja, ja, schon lang schäm ich mich für

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staff. The vocal line begins with the lyrics 'Ja, Ja, Herr! der Teufel soll mich holen, Herr! der Teufel soll mich holen ja, ja, schon lang schäm ich mich für'. The piano accompaniment consists of a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with dynamic markings of *f* and *p*.

euch, schäm ich mich für euch. Herr! der Teufel soll mich ho = len ist das nicht ein Narrenstreich?

The second system continues the musical score. The vocal line has the lyrics 'euch, schäm ich mich für euch. Herr! der Teufel soll mich ho = len ist das nicht ein Narrenstreich?'. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns and dynamic markings of *f* and *p*.

Wir durchstreifen schon ganz Po = len ist das nicht ein Narrenstreich? Ja, ja, ja, ja, ist das nicht ein Narren-

The third system concludes the musical score on this page. The vocal line has the lyrics 'Wir durchstreifen schon ganz Po = len ist das nicht ein Narrenstreich? Ja, ja, ja, ja, ist das nicht ein Narren-'. The piano accompaniment continues with dynamic markings of *p* and *f*.

C.D. 2220.



streich. Schon lang, schon lang, lang schon schämt'ich mich für euch. Wir durchstreifen schon ganz Polen ist das nicht ein Narrenstreich. Herr, der

Teufel soll mich holen, wir durchstreifen schon ganz Polen ist das nicht ein Narrenstreich, ist das nicht ein Narrenstreich, ist das nicht ein Narrenstreich

streich, ein Na = ren = streich, ein Nar = ren = streich.

C.D. 2220.



# QUARTETTO.

## IV.

SING - STIMME.

Allegro spiritoso.

Titzikan.

FORTE - PIANO.

Freundes Paar! sey ohne Schrecken wir sind brav und edel bekannt,

wir sind brav und edel bekannt, sey ohne Schrecken, doch die Waffen müsst ihr strecken,

gebt sie so gleich in unsre Hand, in unsre Hand, gebt sie so gleich in unsre Hand. *Floresky.* Sprichst du mit

*Cresc.* *f*

*Cresc.* *f* C.D. 2220.





mir in die  $\approx$  sem To $\approx$ ne. wä $\approx$ hnst du dass mir's an Muth ge $\approx$ bricht, willst du dass ich dein

The first system of music features a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat. The piano accompaniment starts with a bass clef and a key signature of one flat. Dynamics include *p*, *f*, and *pl*.

Le $\approx$ ben schone, wä $\approx$ hnst du dass mir's an Muth ge $\approx$ bricht. willst du dass ich dein Leben

The second system continues the vocal and piano parts. The piano accompaniment features a dense texture with many sixteenth notes. Dynamics include *f* and *sp*.

schone, reizemichweiter nicht, willst du dass ich dein Leben schone, reitze, reitze, reitze mich länger

The third system concludes the page. The piano accompaniment includes markings for *sp* and *Cres* (Crescendo) leading to *f*.





Flöresky.  
 nicht. Du Prahler! dein Drohen wird verächt.  
 Titzikan.  
 Sey klug! hier gilt kein Wiederstreben. O Jüngling, du wagst umsonst dein

Ha ich trotze kühn deiner Macht du Prahler, du Prahler, dein Drohen, dein Drohen wird ver  
 Leben hier gilt kein Wiederstreben, hier gilt kein Wiederstreben. o Jüngling! du



Florensky.

lacht ha ich trotze kühn dei = ner Macht dei = ner Macht.

Titzikan.

wagst umsonst dein Le = ben du wagst umsonst dein Le = ben umsonst dein Le = ben.

Talma.

(zu Varbel)

Du musst so fort dich uns er = geben, du musst so

fort dich uns er = ge = hen, sey auf dein eig = nes Wohl be = dacht, sey auf dein eig = nes Wohl be =

Talma.

Varbel.

dacht. Das geht nun schon auf Tod und Leben, an = = = ders an = = = ders wird das nicht aus = ge =

G. D. 2220.









Talma.

fort euch uns er = ge = ben, ihr müsst so fort euch uns er = ge = ben, sey doch auf eu = er Wohl be = dacht, sey doch auf

Varbel.

eu = er Wohl be = dacht. Das geht nun schon auf Tod und Le = ben, an = ders wird das nicht aus = ge =

Floresky. Titzikan. Floresky. Titzikan.

Hinweg von hier. Dir soll ich weichen, streckt das Gewehr. Stolz ohne gleichen, hinweg von hier. Dir soll ich weichen, streckt das Ge-  
 macht. Das ist zu toll! Das kann wohl seyn. Weisst du noch

C.D. 2220.



Floresky.

Stolz ohne gleichen. Meine Nachsicht war ver = = =

Titzikan. wehr. Meine Nachsicht war ver = = schwendet, du bist keiner Schonung werth,

Varbel. Jch glaube nein? Meine

Talma. nicht? Meine Nachsicht war ver = = schwendet, du bist keiner Schonung

schwendet meine Nachsicht war ver = = schwen det du bist keiner Schonung werth, meine

meine Nachsicht war ver = = schwen det du bist keiner Schonung werth, meine

Nachsicht war ver = = schwendet, meine Nachsicht ist ver = = schwen = = det, du bist keiner Schonung

werth, meine Nachsicht ist ver = = schwen = = det, du bist keiner Schonung

G.D. 2220.



Nach-sicht ist ver-schwens-det, du bist kei-ner Scho-nung werth. Da der

Nach-sicht ist ver-schwens-det, du bist kei-ner Scho-nung werth.

wehrt meine Nachsicht ist verschwendet du bist keiner Schonung werth, kei-ner Scho-nung werth.

werth, du bist keiner Schonung werth, kei-ner Scho-nung werth.

Streit nicht gut-lich en-det, so ent-scheid' ihn die-ses Schwerdt, so entscheid' ihn die-ses Schwerdt, so ent-

Da der Streit nicht gut-lich en-det, so ent-scheid' ihn die-ses Schwerdt, so entscheid' ihn

Da der Streit nicht gut-lich en-det, so ent-

Da der Streit nicht gut-lich en-det, so ent-scheid' ihn die-ses



scheid' ihn die  $\s$  ses Schwerdt. Nein nein! ihn ent  $\s$  scheid die  $\s$  ses Schwerdt. Meine  
 die  $\s$  ses Schwerdt dieses Schwerdt. Nein nein! du bist kei  $\s$  ner Schonung werth.  
 scheid' ihn die  $\s$  ses Schwerdt. Nein nein! ihn ent  $\s$  scheid die  $\s$  ses Schwerdt.  
 Schwerdt die  $\s$  ses Schwerdt. Nein nein! du bist kei  $\s$  ner Schonung werth.

Nachsicht war ver  $\s$  schwendet du bist kei  $\s$  ner Scho  $\s$  nung werth keiner  
 Me  $\s$  ne Nachsicht war ver  $\s$  schwendet du bist kei  $\s$  ner  
 Me  $\s$  ne Nachsicht war ver  $\s$  schwendet du bist kei  $\s$  ner  
 Me  $\s$  ne Nachsicht war ver  $\s$  schwendet du bist kei  $\s$  ner

G.D. 2220. Cres Cres





Scho - nung werth du bist kei - ner Scho - nung werth , da der  
 Scho - nung werth du bist kei - ner Scho - nung werth .  
 Scho - nung werth du bist kei - ner Scho - nung werth .  
 Scho - nung werth du bist kei - ner Scho - nung werth .

Streit nicht gütlich en - det , so ent - scheid' ihn die - ses Schwerdt , so ent - scheid' ihn die - ses Schwerdt  
 Da der Streit nicht gütlich en - det , so ent - scheid' ent - scheid' ihn die - ses Schwerdt  
 Da der Streit nicht gütlich en - det , so ent - scheid' ent - scheid' ihn die - ses Schwerdt  
 Da der Streit nicht gütlich en - det , so ent - scheid' ent - scheid' ihn die - ses Schwerdt

G.D.2220.





du bist keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth.

du bist keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth.

du bist keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth.

du bist keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth, keiner Schöpfung werth.

C. D. 2220.





# TERZETTO . CORO.

V.  
SING - STIMME.

Andantino sostenuto.

Tizikan.

FORTE - PIANO.

The musical score consists of three systems. Each system has a vocal line and a piano accompaniment. The piano part is written in treble and bass clefs. The vocal line is in a single staff with lyrics underneath. Dynamics like *p* and *f* are indicated throughout. The tempo is *Andantino sostenuto*. The key signature has two flats. The time signature is 3/4.

Jch schwör's! ich schwör's! und müsst' ich das äusserste

wagen, wohlzan! wir sind dich zu schützen bereit. Ha! wären Feinde doch zu schlagen;

Fein = de doch zu schlagen; dir sey dies Schwert dir sey's ge = weih't! doch dich zu

G.D. 2220.





schü <sup>z</sup> tzen sind wir he <sup>z</sup> reit sind wir he <sup>z</sup> reit. Dir sey dies <sup>(zieht)</sup>

Schwert dir sey's ge <sup>z</sup> weiht, dies Schwert sey dir ge <sup>z</sup> weiht, ge <sup>z</sup> weiht, dies Schwert sey dir ge <sup>z</sup>

weiht sey dir geweiht. Jch neh <sup>z</sup> me mit Dank er füll <sup>z</sup> tem

*Floresky.*

*Dolce*

Her <sup>z</sup> zen das O <sup>z</sup> pfer dei <sup>z</sup> ner Freund <sup>z</sup> schaft an das O <sup>z</sup> pfer dei <sup>z</sup> ner Freund <sup>z</sup> schaft









Floresky.

Jch fühl' es schon dass Gram und Schmerzen Freundschaft nur besruhigen kann

Titzikan.

edler Mann; erleichtert Freundschaft deine Schmerzen, so sey glücklich edler Mann

Varbel.

sonst die Zeit nicht lindern kann; ja Freundschaft lindert manche Schmerzen, die sonst die Zeit nicht lindern kann

Freundschaft nur besruhigen kann.

sey glücklich edler Mann edler Mann. Wohlan! wohlan!

die sonst die Zeit nicht lindern kann.



Floresly. Sie schwören, sie schwören, sie wollen das äusserste wagen, uns zu be-

Titzikan. Wir schwören, wir schwören, wir wollen das äusserste wagen, wohlan! sie zu be-

Varbel. Sie schwören, sie schwören, sie wollen das äusserste wagen, uns zu be-

Alto. Wir schwören, wir schwören, wir wollen das äusserste wagen, wohlan! wohl-

Tenore. Wir schwören, wir schwören, wir wollen das äusserste wagen, zu

Basso. Wir schwören, wir schwören, wir wollen das äusserste wagen, zu

Fortepiano

C.D.2220.





schützen ver-seint sie der Eid. Ha! wären Feinsde nur zu schlagen, Feinde Feinde nur zu

schützen ver-seint uns der Eid. Ha! wären Feinsde nur zu schlagen, Feinde Feinde

schützen ver-seint sie der Eid. Ha! wären Feinsde nur zu schlagen, Feinde Feinde nur zu

an! uns verseinigt der Eid. Ha! wären Feinsde nur zu schlagen, Feinde Feinde nur zu

schützen ver-seint uns der Eid. Ha! wären Feinsde nur zu schlagen, Fein-de

schützen ver-seint uns der Eid. Ha! wären Feinsde nur zu schlagen, Fein-de

*f* *p* *f* *p*

C.D.2220.





schlagen, ihr Arm und Schwerdt ist uns ge = weiht, ist uns ge = weiht, ist uns ge =

nur zu schlagen, unser Arm und Schwerdt ist euch ge = weiht, ist euch ge = weiht, ist euch ge =

schlagen, ihr Arm und Schwerdt ist uns ge = weiht, ist uns ge = weiht, ist uns ge =

schlagen, unser Arm und Schwerdt ist euch ge = weiht, ist euch ge = weiht, ist euch ge =

nur zu schlagen, unser Arm und Schwerdt ist euch ge = weiht, ist euch ge = weiht, ist euch ge =

nur zu schlagen, unser Arm und Schwerdt ist euch ge = weiht, ist euch ge = weiht, ist euch ge =

*f*

*f*

C.D. 2220.





weiht, ist uns ge = weiht; ist uns ge = weiht; ihr Arm, ihr Schwerdt ist uns ist uns ge =  
 weiht, ist euch ge = weiht; ist euch ge = weiht; für euch, für euch ist unser Schwerdt ge =  
 weiht, ist uns ge = weiht; ist uns ge = weiht; ihr Arm, ihr Schwerdt ist uns ist uns ge =  
 weiht, ist euch ge = weiht; ist euch ge = weiht; für euch, für euch ist unser Schwerdt ge =  
 weiht, ist euch ge = weiht; ist euch ge = weiht; für euch, für euch ist unser Schwerdt ge =  
 weiht, ist euch ge = weiht; ist euch ge = weiht; für euch, für euch ist unser Schwerdt ge =

Musical score for piano accompaniment with dynamics markings: *p*, *f*, *p*, *f*.

G.D.2220.





weiht, ihr Arm ihr Schwert ist uns gesweigt, gesweigt.

weiht, für euch ist unser Schwert gesweigt, gesweigt.

weiht, ihr Arm ihr Schwert ist uns gesweigt, gesweigt.

weiht, für euch ist unser Schwert gesweigt, gesweigt.

weiht, für euch ist unser Schwert gesweigt, gesweigt.

weiht, für euch ist unser Schwert gesweigt, gesweigt.

C.D. 2220.



POLONOISE.

Andantino.

VI.

Musical notation for the first system, including piano (p) and trill (tr) markings.

Varbel

Für Mäd = chenreizu schla = gen ward oft mein Herz mein Herz entglüht, doch

Musical notation for the second system, including piano (p) markings.

immer blieb mein Magen bey m be = sten Appe = tit doch im = mer blieb mein Ma = gen bey m be = = = sten Appe = tit.

Musical notation for the third system, including piano (p) and forte (f) markings.

mit Lie = = be mich zu spei = sen mit Lie = = = be mich zu

Musical notation for the fourth system, including forte (f) marking.

C. D. 2220.





spēsen, mit Liebe mich zu speisen sendas war mir zu galant; ich suchte zu beweisen, dass ich mich  
 wohl - mich wohl befand. Mit Liebe mich zu speisen das war mir zu galant; mit Liebe mich zu speisen das  
 war das war mir zu galant, das war mir zu galant, das war mir zu galant; ich suchte zu beweisen, dass ich dass ich mich wohl be-  
 fand dass ich mich wohl befand, dass ich mich wohl befand.

*Cres. - - - - - do*

*f*

*p*

C.D. 2220.





Largo non tanto.

Floresky.

FORTE-PIANO.

Bild der Gesichten, das sie mir gab, folg mir bestrübten folg mir ins Grab, folg mir bestrübten ins  
 Grab ins Grab! des Kammers Thränen, des Kammers Thränen weicht dir mein  
 Blick! fruchtloses Schzenen ist mein Geschick Freud den beglücken

C.D. 2220.



ein lie = = bend Herz, doch dem Ent = = zü = = = cken folgt herber Schmerz folgt

Cres

her = = = her Schmerz der Liebe Schmer = = zen heilt kei = = ne Zeit,

f p

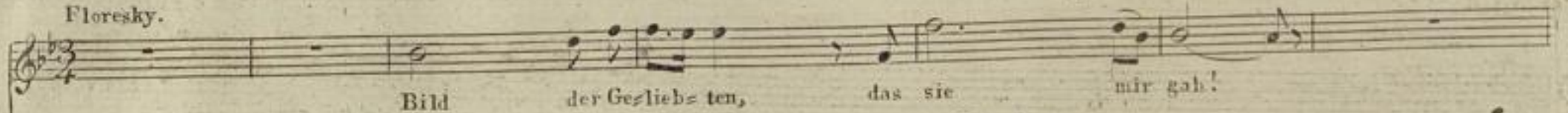
heilt kei = = ne Zeit, heilt kei = = ne Zeit,

G. D. 2220.

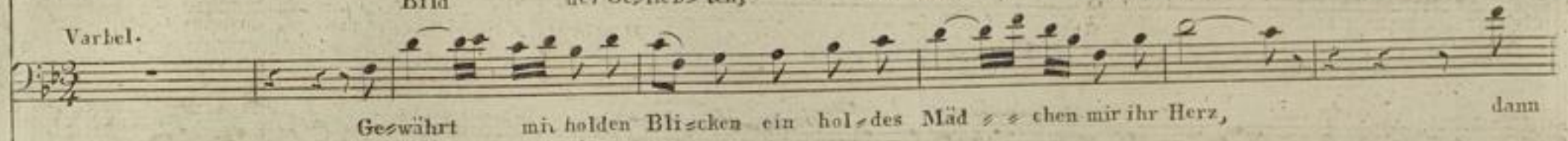




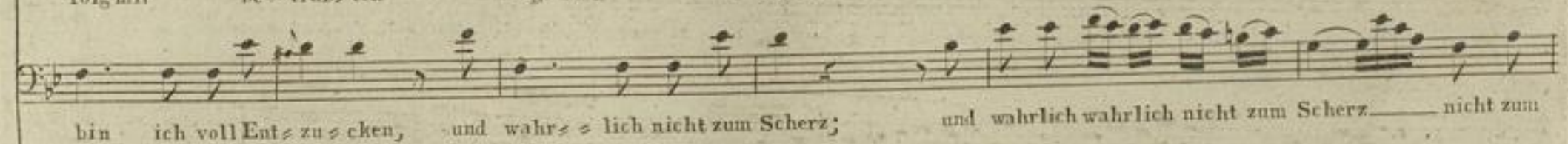
Floresky.



Varbel.



ANDANTINO.





Blick.

Scherz.

Frucht = lo = = = ses Sch = nen . ist

Doch hab' ich stets empfun = den, dass Lie = = be Hunger

mein Ge = = schick Freu = den be = = = glü = cken ein lie = = hend Herz;

scheut, doch hab' ich stets empfun = = = = den, dass Lie = = = be Hunger scheut. Die

C. D. 2220.





Doch dem Entzücken folgt herber Schmerz. Das Glück währt Stunden, das Lieben  
 Liebes des Gesunden lässt ihm zum Essen Zeit. — Doch hab' ich stets empfunden, dass Liebes Hunger  
 beut; doch ihre Wunden heilt keine Zeit — heilt keine  
 schent; die Liebe des Gesunden lässt ihm zum Essen Zeit, lässt ihm zum Essen Zeit, lässt ihm zum Essen

Cres — — — — —  
Cres — — — — —



Zeit. Doch ihre Wunden heilt kei = = ne Zeit, heilt kei = = ne Zeit,  
 Zeit. Die Lie = = = be des Ge = = sun = = den lässt ihm zum Essen Zeit, lässt ihm zum Es = = sen Zeit, lässt

heilt kei = = ne Zeit.  
 ihm zum Es = = sen Zeit.

C. D. 2220.





FINALE.

VII. Singstimme. Lodoiska. (ungesehen am Gitterfenster rufend) Floresky. Varbel. Floresky. Varbel. Floresky. Varbel.

Floresky Floresky Was wardas? Still! ihre Stimme! still! ihre Stimme! sonst hören wir kein

Fortepiano.

Lodoiska.

Wort, sonst hören wir kein Wort, still! Sey auf der Hut! flich diesen wilden Ort! fliche von meines Tyrannen Grimme.

Floresky. (wild)

Nein nein nein, ich weiche nicht, nein, ich weiche nicht, bis ich den Thurm erklimme;

dann führ' ich kühn dich retzend mit mir fort, dich retzend mit mir fort, dann führ' ich

G.D. 2220!





Varhel.  
 kühn dann führ' ich kühn dich ret = tend mit mir fort. O Herr ent = flicht, sie hat uns gut ge = ra = then, ent =

Floresky.  
 flieht. Ich weiche nicht, nun giebt es muth'ge Thaten, ich weiche nicht, nun giebt es muth'ge Tha = ten.

(zum Thurm hinauf)  
 Nichts treibt mich fort von hier, ge = trennt von dir, ge = trennt von dir, nein nein ich wei = che

(Lod:) Bar = bar! Lodoiska.  
 nicht ich weiche nicht von dir von dir (Flor:) von dir! Schauer füllt mir das Herz! Schauer füllt mir das

C.D. 2220.





Varbel.

Herz! Du findest den Tod ohne mich zu retten. Ihr schmiedet selbst ihr neue

Floresky.

Ketten. Wie durchtoben mich Wuth und Schmerz, wie durchtoben mich Wuth und Schmerz!

Lodoiska.

ha-be Vertrauen zu meinem Math. Weh! wehe mir! Ich seh' dich schon im

Varbel.

Bluste, todt, verloren für dieses Herz. Da hey wird mir nicht wohl zu





Lodoiska.

59.

Weh! we = = he mir ich seh' dich schon im Blu = = = te todt

Floresky. (zum Thurm hinauf.)

Hab' Vertraun zu meinem Muthe, hab' Vertraun zu meinem Muthe, wie durch

Varbel.

Muthe, O macht euch fort, hier ists kein Scherz,

ver = loh = ren für mein Herz weh mir! weh ver = loh = = = ren ver =

toben mich Wuth und Schmerz! wie durch = toben mich Wuth und Schmerz! wie durch = toben mich Wuth und

so macht euch fort, hier ists kein Scherz, hier ists kein Scherz, hier

C.D.2220.





lohren für mein Herz, weh! wehe mir! ich seh' dich schon im Blute todd ver-

Schmerz, mich Wuth und Schmerz. ja! ja! ja! ja! wie durchstoben mich Wuth

ists kein Scherz, o macht euch fort, hier ists kein Scherz, o macht euch fort, hier ists kein Scherz, o macht euch

lohren für mein Herz weh! mir weh! verlohren verlohren für mein Herz.

Schmerz wie durchstoben mich Wuth und Schmerz, wie durchstoben mich Wuth und Schmerz, mich Wuth und Schmerz.

fort, hier ists kein Scherz, o macht euch fort hier ists kein Scherz.





Theurer Freund! gieb wohl acht. Sprich nur fort, still, dass wir alles hören. Künft'ge Nacht, künft'ge  
 Nacht gieb wohl acht, bringe mir, bring'ich dir, still dass wir sie nicht stören mit be=acht, mit bedacht, mit be=acht gieb wohl  
 acht. einen Brief, einen Brief, einen Brief das lässt sich hören. hoch herab hoch her=ab kein Verstand, von dem  
 Thurm, von dem Thurm, von dem Thurm nichts zu sehen. längs der Wand nichts bekannt. wird ein Band wird ein

C. D. 2220.





Lod: Flor: Varb: Lod: Flor: Varb: Lod:

Band wir verstehen. deinen Brief, meinen Brief, euren Brief, ei scharmant. meiner Hand, deiner Hand, ihrer Hand das wird gehen. über

Flor: Varb: Flor: Varb:

liefern. hörst du's Freund? der Plan ist voll Verstand. hörst du's Freund? der Plan ist voll Verstand, voll Verstand voll Verstand

Lod: Flor:

Wage nichts bey unsrer Liebe! Theurer sey auf deiner Hut. Fürchte nichts, was dich be-

Varb:

trübte, Klugheit lei-tet meinen Muth! Folget ihr, denn Rettung bliebe sonst Ver-zweiflung nur und





Lod: Flor.

Wuth. Dies Geheimniss zu bewahren, gilts dein Leben, gilts dein Blut, Ich wills niemand offenbaren, alles hoff'ich geht noch

Var: Lod: Flor:

gut. Überall drohn uns Gefahren thut mit Vorsicht was ihr thut. Schon' dein Blut, es geht

Var: Lod:

gut. Habt nur Muth! Dies Geheimniss zu bewahren gilts dein Leben gilts dein Blut.

Flor: Var:

Ich wills niemand offenbaren, alles hoff'ich geht noch gut. Überall drohn uns Gefahren thut mit Vorsicht was ihr thut.

C.D. 2220.





Lodoiska.

Dies Geheimnis zu bewahren

Floresky.

Ich wills niemand offenbaren

Varbel.

Überall drohn uns Gefahren

gilt dein Leben gilt dein Blut, schon' dein Blut!

alles hoff' ich geht noch gut, es geht gut!

thut mit Vorsicht was ihr thut, habt nur Muth!









Allegro moderato. Foresky.

Sing - Stimme.

Fortepiano.

Varb:

O Freund! o Freund! was soll ich nun bezginnen? was soll ich nun bezginnen? O thut doch

Flor:

das, o thut doch das, was sie gebot: lasst mit dem nächsten Morgenroth den Weg nach Hause uns ge - winnen! Ha, welchein

Varb:

Plan! den Vor - schlag thust du mir! nein mir! mein Freund, ich bleibe hier. Zwar man könnte verz

suchen, zwar man könnte, man müsste, nein, das wär gar zu kühn:

G. D. 2220.





Flor: *Var: e e e e* Flor:

nein, das wa~~r~~re gar zu kühn. O wenn ich deinen Anschlag, deinen Anschlag wüßte! das wär gar zu kühn. Vielleicht ist das nicht

*Var: e e e e*

schwer, was dir gefährlich schien, vielleicht ist das nicht schwer, was dir gefährlich schien. Ja das ist leicht zu sagen, ja

Recitativo.

das ist leicht zu sa~~s~~ gen, das Leben ist kein Spass, das Leben ist kein Spass. Doch schon

Recitativo.

Andantino.

öfter wagt' ich das, ich wills auch diesmal wagen.

Andantino.

*pp* *pp* *fp* *fp*

C.D. 2220.





Flor:  
Du lachst,

wenn solch ein Schlaue = = = kopf lacht, dann ist der Plan dann ist der

Plan gut aus = = = ge = dacht. Wir hel = fen uns durch List und Lie = be in das Schloss dieser Burg hin =

C.D.2220.





*Flor:*  
 ein. Ja! dieser Plan ist gut und fein, ich hör' den Vorschlag mit Ver = gnü = gen.

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower two staves. The vocal line begins with the tempo marking 'Flor:' and the lyrics 'ein. Ja! dieser Plan ist gut und fein, ich hör' den Vorschlag mit Ver = gnü = gen.' The piano accompaniment consists of a right-hand part with chords and a left-hand part with a simple bass line. Dynamics include 'f' (forte) and 'p' (piano).

*Var:*  
 Dass der Grä = = fin Va = = = ter starb, kann Dur = =

The second system continues the musical score with the tempo marking 'Var:'. The vocal line has the lyrics 'Dass der Grä = = fin Va = = = ter starb, kann Dur = ='. The piano accompaniment continues with similar textures. Dynamics include 'p' (piano).

lin = = = sky noch nicht wis = = sen; dies wird man be = = nt = = = tzen

The third system of the musical score has the lyrics 'lin = = = sky noch nicht wis = = sen; dies wird man be = = nt = = = tzen'. The piano accompaniment continues with similar textures. Dynamics include 'p' (piano).

G.D.2220..





müssen wir sind an sie ge- sandt: die Mutter lässt sie grüssen, und fo- dert

Flor:  
sie zu- rück. Die- ser Plan krönt mein Glück, die ser Plan krönt mein Glück: ich

Var:  
will mich kühn dazu ent- schliessen, stoss' ins Horn den Au- gen- blick. den Au- gen-

C. D. 2220.





Flor:  
hur = tig! den Augenblick die = = ser Plan ist gut; hur = tig; den Au = gen = =

Var:  
blick den Augenblick die = ser Plan die = = ser Plan ist gut; den Au = gen = blick den Au = gen = blick die = = ser

blick die = = ser Plan ist gut, die = = ser Plan ist gut.

Plan die = = ser Plan ist gut, die = = ser Plan ist gut.

(Varbel hat inlessen sein Horn ergriffen, nähert sich der Zugbrücke, und bläset, indem er eine Glocke anzieht, von welcher die Schur am Eingange herabhängt. Bald darauf erscheint ein polnischer Soldat mit einer Trompete auf der Mauer. Floresky giebt ihm ein Zeichen, worauf jener nachstehenden Satz auf der Trompete bläset, und dann abgeht. Die Zugbrücke wird niedergelassen: Altamor mit polnischen Soldaten erscheint.)

Tromba Solo in G.

G. D. ♩♩♩♩.



Maestoso.

Altamor.

Flor: (a Tempo.)

Saget an Fremdlinge weswegen fodert ihr den Ein = gang hier? Dem Herrn von die = ser Burg sind wir zu sprechen

(Recit.)

(a Tempo.)

Altamor. (Recitativo.)

Flor: (a Tempo.)

da: war er zu = ge = gen? Sagt mir zu vor was ihr begehrt? Das wird nur ihm nur ihm selbst er =

(Recitativo.)

(a Tempo.)

Altamor. (Recitativo.)

(a Tempo.)

Flor:

klärt. So le = get eu = re Waffen nieder.. Sind wir so gros = = sen Arg = = wohns werth? gut! ich ha = = = be

(Recitativo.)

(a Tempo.)





Altamior.

nichts dar=wie=der, Blos nach Sit=te wird das be=lehrt. folgt mir nach!

The first system of music consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written in a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: "nichts dar=wie=der, Blos nach Sit=te wird das be=lehrt. folgt mir nach!". The piano accompaniment is written in two staves (treble and bass clefs) and includes dynamic markings of *f* and *p*.

Altamior.

Doch lasst euch rathen, hegt kei=nen straf=ba=ren Plan, hegt

Tenori.

Folgt uns nach! doch lasst euch sagen: hegt kei=nen straf=ba=ren Plan,

Basso.

Folgt uns nach! doch lasst euch sagen: hegt kei=nen straf=ba=ren Plan,

The second system of music features three vocal parts and piano accompaniment. The vocal parts are: Altamior (top staff), Tenor (middle staff), and Bass (bottom staff). The lyrics for all parts are: "Doch lasst euch rathen, hegt kei=nen straf=ba=ren Plan, hegt" (Altamior), "Folgt uns nach! doch lasst euch sagen: hegt kei=nen straf=ba=ren Plan," (Tenor), and "Folgt uns nach! doch lasst euch sagen: hegt kei=nen straf=ba=ren Plan," (Bass). The piano accompaniment is written in two staves and includes dynamic markings of *p* and *f*.

The third system of music consists of a piano accompaniment written in two staves (treble and bass clefs). It includes dynamic markings of *p* and *f*.



74 *Floresky.*

kei = = nen straf = = ba = = ren Plan; lasst euch sagen, *Varhel.* lasst euch sagen, nur

hegt keinen straf = = ba = = ren Plan; lasst euch sagen, lasst euch sagen, nur

hegt keinen straf = = ba = = ren Plan; lasst euch sagen, lasst euch sagen,

nach! nur nach! fest und oh = ne za = gen, fest und oh = ne za = gen, nur fort hin =

nach! nur nach! fest und oh = ne za = gen, fest und oh = ne za = gen, fort hin =

G.D. 2220.





Floresky.

ein, nur fort hinein! Lie be lehrt mich alles wa

Varbel.

ein, nur fort hinein! Freundschaft lehrt mich alles wagen, was ich sonst noch nie ge

Altamor.

lasst euch sagen, lasst euch sagen:

Tenore I.

lasst euch sagen, lasst euch sagen: *p* folgt uns

Tenore II.

lasst euch sagen, lasst euch sagen: *p* folgt uns

Basso.

lasst euch sagen, lasst euch sagen: *p* folgt uns

Pianoforte.

*sp*





sagen was die Kühnheit je gethan was die Kühnheit je gethan, was die Kühnheit je gethan, was ich sonst noch nie gethan, als es wagen, was ich sonst noch nie gethan, was ich sonst noch nie gethan, fruchtlos würdet ihr es wagen, hier ist Kühnheit frecher Wahn, folgt mir nach, doch lasst euch sagen hier ist Kühnheit frecher Wahn, folgt uns nach, folgt uns nach, doch lasst euch sagen hier ist Kühnheit frecher Wahn, folgt uns nach, folgt uns nach, hier war Kühnheit frecher Wahn, nach, nur lasst euch sagen, folgt uns nach, fruchtlos würdet ihr es wagen hier ist Kühnheit frecher Wahn, ja frecher Wahn, ja frecher Wahn

Cres. *f*  
*p* *f*







Kühnheit je gethan, was die Kühnheit je gethan: bleiben wir bey unserm  
 than, nie gethan, was ich sonst noch nie gethan, was ich sonst noch nie gethan: bleiben wir bey unserm  
 wagen, hier ist Kühnheit frecher Wahn, hier ist Kühnheit, hier ist Kühnheit frecher Wahn, ja frecher Wahn: hier ist Kühnheit frecher  
 sa gen, folgt uns nach, hier ist Kühnheit, hier ist Kühnheit frecher Wahn, ja frecher Wahn: hier ist Kühnheit frecher  
 sa gen, folgt uns nach, folgt uns nach, hier ist Kühnheit frecher Wahn: hier ist Kühnheit frecher  
 sa gen, folgt uns nach, fruchtlos würdet ihr es wagen, hier ist Kühnheit frecher Wahn, ja frecher Wahn: hier ist Kühnheit frecher

*f* *ff* *p* *ff*



Plan, voran voran fort fort voran nur fort hinein.

Plan, voran voran fort fort voran nur fort hinein.

Wahn, folgt mir nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen, uns nach: folgt mir nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen mir nach.

Wahn, folgt uns nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen, uns nach: folgt uns nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen uns nach.

Wahn, folgt uns nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen, uns nach: folgt uns nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen uns nach.

Wahn, folgt uns nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen, uns nach: folgt uns nach, lasst euch rathen, lasst euch rathen uns nach.

G.D. 2220.





(Altamor und sein Gefolge umringen Floresky und Varbel, und ziehen mit ihnen über die Brücke zur Burg.)

*f* *p* *f* *p*

*f* *p* *f* *p*

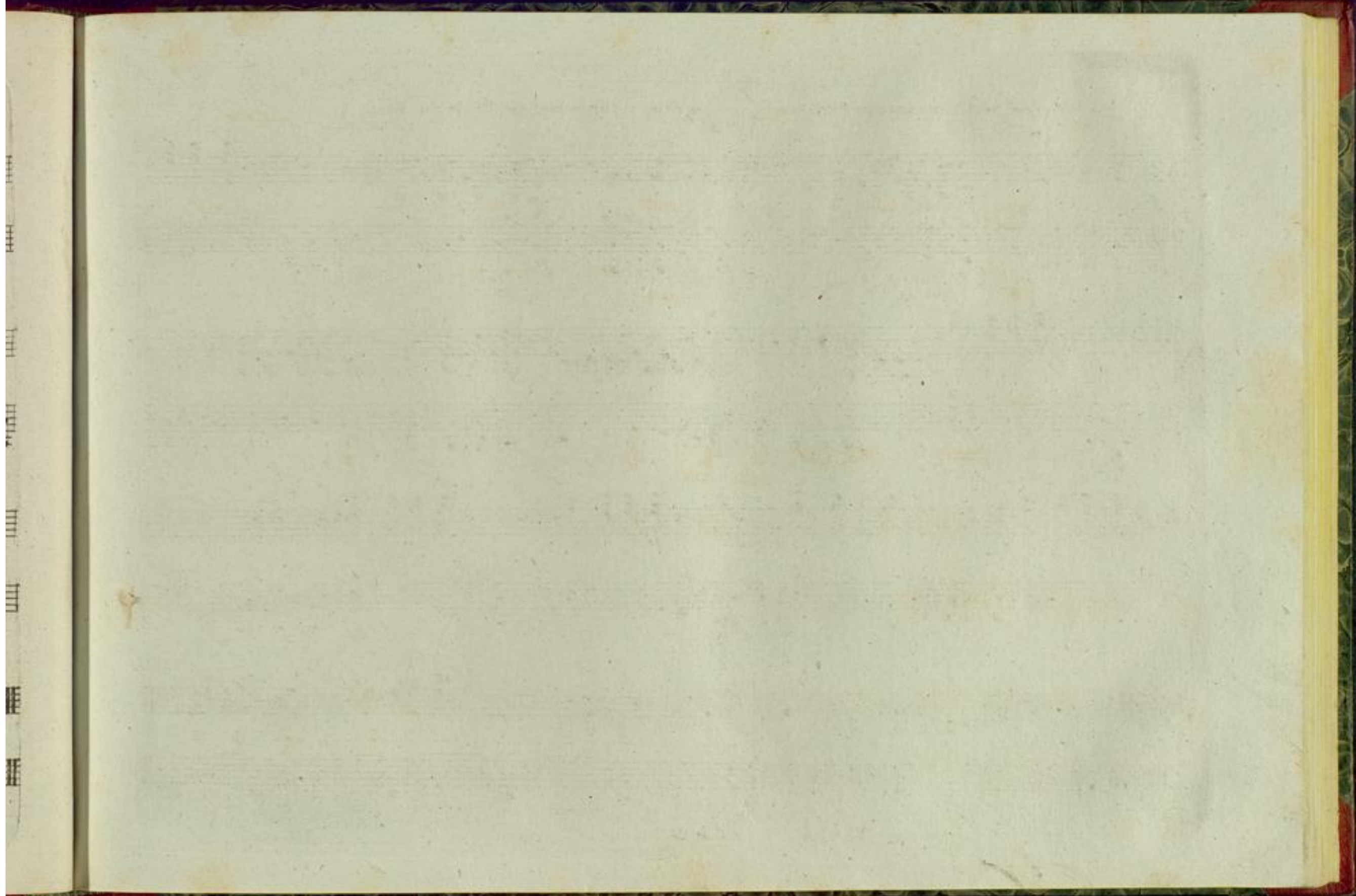
*f* *p* *f* *p*

*p*

*sempre piano*

*diminuendo*







# ZWEITE ABTHEILUNG

## ZWEITER ACT.

I. LODOISKA. *Recitativo.*  
 Was sag' ich! — O Gott! — wenn er voll Trotz es wagte diesen Ort zu be-treten! den schreckenvollen Ort! — O Gott! er wäre dann ohne Rettung ver-slohren. Zwar, er gab mir sein Wort; — a-ber Lie-s-le macht kühn! vergehens hab'ich ihn be-schworen. Ach!

*Allegro.*  
 FORTE-PIANO

*Andantino.*

II. Akt.





warum hab' ich mich entdeckt? Kenn' ich nicht sei- nen Muth, den nichts zurü- ck schreckt? Ha! wüthend naht er sich, vielleicht schon diesen

Thoren! Wie? Nach so langer Trennung Schmerz, wer kömmt' ihn wiedersehn,

und keine Freude zeigen? ja, die Klagheit rieth mir zu schweigen, doch, doch gewaltsam sprach mein Herz.

II. Akt.



4  
ARIA.

Larghetto.

O Gott! in mei- nes Ker- kers



Mauern war mei- ne Quaal schon gross ge- nug; doch fand ich Trost in stillem Trauern, weil noch mein



Herz für Liebe schlug, weil noch mein Herz für Lie- be schlug. Mir blieb Muth, meinen Gram — zu



II. Akt.





tragen, nur selbst von Gefahren be=droht; und ich harrete, ohne zu kla=gen auf meinen

*p*

Retter, wär's auch der Tod, wär's auch der Tod, wär's auch der Tod, wär's auch der Tod.

*Allegro.*

*f p f p pp f p*

*f p pp f p*

Aber ihn zu verderben? Das ist mehr, als der Tod! — das, das ist mehr, das ist

*f p f p f p f p f p f p f p f p f p*

*f p f p f p f p f p f p f p f p f p*

II. Akt.





6

mehr als der Tod! Jch seh' für mich ihn sterben; kein Schmerz gleich dieser Noth. O mein Freund! o mein Freund! der Ge-

danke ist mir marternsde Quaal! o mein Freund! der Gedanke ist mir marternsde, marternsde Quaal.

Jch schaudre, zittere, schwanke; ach! mir bleibt keine Wahl! ich schaudre, zittere

II. Akt.





schwänke; ach! mir bleibt kei-<sub>ne</sub> Wahl, ach! mir bleibt kei-<sub>ne</sub> Wahl! A = = = ber

Musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment with dynamic markings *f* and *p*.

ihn zu ver-der-hen! ach! ihn? das ist mehr als Tod!

Musical notation for the second system, including vocal line and piano accompaniment with dynamic markings *f* and *p*.

das ist mehr als der Tod! das ist mehr als der Tod! ich seh' ihn ich seh' ihn für mich

Musical notation for the third system, including vocal line and piano accompaniment with dynamic markings *f* and *p*.

II. Akt.





sterben, ach! das ist mehr als Tod! o mein Freund! o mein Freund! o mein Freund! der Ge-dan-ke ist mir

*f p f p f p f p Cres. f*

martern-de martern - de Quaal, ich schau-dre, zitt - re, schwanke; ach! mir bleibt kei - ne Wahl!

*p*

ich schau - dre, zitt - re, schwan - ke, ach! mir bleibt kei - ne Wahl, ach! mir

*f p f p f p f p f p*

II. Akt.





bleibt keine Wahl; nein! nein! ich schaudre, zitt — — — re, schwan-ke, ach! mir

bleibt kei — ne Wahl ach! mir bleibt keine Wahl, nein! ach! mir bleibt keine Wahl, nein!

mir bleibt kei - ne Wahl, ach! mir bleibt kei - ne Wahl!

II. Akt.









Lodoiska.  
 Geprüfter Muth besielt mich Schwache, tren bis zur Gruft bleibt die-ses Herz,      treu bis zur Gruft  
 Durlinsky.  
 an - - - der-wärts! ich fürchte nicht Flores-ky's Ra-che,      ersuche Lie-be an - - der-wärts,      ich fürchte

bleibt dieses Herz,      treu bis zur Gruft bleibt dieses Herz.  
 nicht      Flo-res-ky's Rache, er su-che Lie-be - ander-wärts.

Lodoiska.  
 Wel - - - che Quaal      der See - - - - - le!      Ha! Ver - derben!      gieb nach!      Nenn, lie - her will ich  
 Durlinsky.  
 Cres: - - - - - f  
 Cres: - - - - - f

II. Akt.





Dur. Lodi: Dur. *pe*

sterben. Gieb nach! Nem! lieber will ich sterben, Ja, ich muss dein Herz er-werben! ich bie-te Rang und

Macht dir dar! Bald soll der Tag sich pur - - purn färben, der uns ver-eint zum froh-sten

Lodi: Dur: *pe*

Nem! Nein! nein, denn weit-lie-ber will ich sterben! nein!

Paar! der uns ver-eint zum froh - sten Paar.

II. Akt.





Lod:

nein, ich verachte die Gefahr, ich verachte die Gefahr, ich verachte die Gefahr, ich verachte die Gefahr,

Durl: Lod: Durl:

Diese Brust soll sich mit Blute färben, gieb nach. wird je - - - mals deine Drohung wahr. Ja, ich

Lod: Durl:

Nein! denn weit lieber will ich sterben. Nein!

muss dein Herz erwerben! Zu lange währt dein Wiederstreben,

II. Akt.





Lied:

Nein! ich verachte die Ge-fahr, ich verachte die Gefahr, viel lieber will ich  
 am En-de reisst mir die Ge-duld! gieb nach! gieb nach! Ha! Verderben!

sterben, ich will sterben, wird je - - - mals wird je - - - mals deine Drohung wahr! Ja, ja ich opf-re gern mein  
 Vor meiner Ra-che sollst du beben, Verwegne!

Leben, ja, ja ich opf-re gern mein Le-ben, denn ich ster-be frei von Schuld. Dein Anblick muss mir Ab - schen  
 büsse dei-ne Schuld! vor meiner Ra-che sollst du be-ben, Verwegne büs-se dei-ne Schuld, vor meiner Rache, vor meiner

II. Akt.





gehen, wohlan. ich fordre kei - ne Huld, ich for - dre kei - ne Huld, ich for - dre kei - ne Huld. Ich opf - re  
 Rache, vor meiner Rache sollst du be - hen, Verwegne büs - se dei - ne Schuld, büs - se dei - ne Schuld. Vor meiner  
 gern mein Le - hen, ja! denn ich ster - be sterbe frei von Schuld, mein Le - - - - - hen opfre ich gern, ich  
 Ra - che, vor meiner Ra - che, vor meiner Ra - che sollst du he - hen, Verwegne büs - se dei - ne Schuld,  
 ster - be frei von Schuld, ich ster - be frei von Schuld, ich ster - be frei von Schuld.  
 büs - se dei - ne Schuld, büs - se dei - ne Schuld, büs - se dei - ne Schuld.

*Cres: - - - - - mf ff p*

II. Akt.





QUARTETTO e CORO.

III. Durlinsky.

Nein, nein! Lasst diese Hoffnung schwinden! Nein, nein! lasst diese Hoffnung schwinden, dir wird der Zu - gang

*Allegro vivace.*

nicht er - laubt, dir wird der Zu - gang nicht er - laubt. Sie soll nun meinen Zorn em - pfan - den, auch

dieser Trost sey ihr geraubt. Nein! lasst diese Hoffnung schwinden, auch dieser Trost sey ihr ge -

II. Akt.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



-raubt, auch diesr Trost sey ihr ge - - - - - raubt. Lodi:  
Theu - re Freun - din, wel - che

Freude! dass man dir die Fre - heit schenkt! theu - - - - re Freun - din, theu - - - re

Mir? mir? ihr wisst nicht, was ich lei - de, wenn ihr von mir so nie - drig

Freun - din!  
denkt! verschwurt ihr das Mit - - leid im Ei - - - de? verschwurt ihr das

*fp* *f* *fp*

II. Akt.





Mitleid im Ei -- de? da er so frech die Un -- schuld kränkt?

Wache. Schont sie doch,

Durl: Trabanten! auf und treunt sie beyde! Schont sie doch,

wenn ihr menschlich denkt! Ihr wagt es mir zu wie -- der -- sprechen? welch ein Trotz! wenn ihr menschlich denkt! Ihr wagt es ihm zu wie -- der -- sprechen? welch ein Trotz! ihr wollt eu -- ren

Altamor.

Tod, ihr wollt eu -- ren Tod! Wache. Ach! wir be -- reun un -- ser Ver -- brechen. So reisst sie

Durl: Coro. Ach! wir be -- reun un -- ser Ver -- brechen.

II. Akt.





fort! so reisst sie fort! That sein Ge - bot!

Lodoiska.

Coro Ach! wir be-reun un-ser Ver-brechen. Nein, nein! wer will grausam es-

Lysinska.

Ach! wir be-reun un-ser Ver-brechen.

wa-gen! nein, nein, wer will grausam es wa-gen? komm, komm! dies Herz es schlägt so

warm, komm! komm! komm! rau-be selbst sie mei - - - nem Arm! Tra-banten!

Darl:

II. Akt.





Lodoiska.

Lysinska.    Trost - - - - los    im Ge - - fühl    meiner Pla - gen,    fehlt    mir Kraft    für

Darlinsky.    Darlinsky. Altam:

auf, und trennt sie bey-de!    reißt sie fort!    ihr wagt es mir zu wi - der - sprechen?    ihr wollt euren Tod!

Chor der Wache.    Schont sie doch,    wenn ihr menschlich denkt!    schont schont sie doch!    schont ih - res

neu - - - - en Harm!    doch ich will mein Un - - - - glück er - tra - gen    ent -

Lysinska.    Nein!    wer will grau - - - sam    es wa - gen?    wer will grau - - - sam    es

reißt sie fort!    reißt sie fort!    ihr wollt mir Gehorsam ver - sa - gen?    ent -

Lebens!    Ach!    wir be - - - reun,    ja dies Ver - - -

Cresc. - - - - f

Cresc. - - - - f

II. Akt.





reißt man dich gleich mei - nem Arm! theu - - - re Freundin, wel - - - che  
 wa - gen! dies Herz es schlägt für euch so warm. Nein! nein, nie - mand raubt sie mei - nem  
 reißt sie so - gleich ih - rem Arm! reißt sie fort! reißt sie fort! entreißt so - gleich sie ih - - rem

bre - - - chen!

Freude!  
 Arm!

Arm! Wohlan! wohlan!  
 Das gilt ja hier um Kopf und Kra - gen, das gilt hier um Kopf und

II. Akt.



Theu - - - re Freundin, wel - - - che Freude trost - - -  
 wer will grausam es wa - gen? komm! - - - be - selbst sie mei - nem Arm!  
 Reißt sie fort! reißt sie fort! ihr sollt's  
 Kra - gen; wohl - an! sie muss aus ihrem Arm! wohl - an! sie muss aus ihrem Arm! wohl an! nur zu  
 los in Ge - fühl mei - ner Pla - - gen, fehlt mir Kraft für neu - - en  
 komm! komm! krän' dein schänd - - lich Be - tra - gen!  
 noch beklagen, ihr sollt's noch beklagen, entreißt so - gleich sie ih - rem Arm,  
 viel heißt das wa - gen, nur zu viel heißt das wa - gen. Wohl an! sie muss aus ih - rem

*ff* II. Art. *ff* *ff* *ff* *ff* *ff*





Harau! doch ich will mein Un - - - - glück tra - gen, ent-reisst man dich  
 rau - be selbst sie met - - - - nem Arm!  
 ent-reisst so - gleich sie ih - rem Arm! Ihr wollt mir Gehor - - sam verz  
 ihm  
 Arm! O schont sie doch, o schont sie doch, o schont sie doch! wir be-  
 gleich mei - nem Arm! Then - - - re  
 Nem! wer will grausames wa - gen? wer will grausames wa-gen? dies Herz, es schlägt für euch so  
 sa - gen? ihr sollt es, ihr sollt es be - kla - gen! entreisst so-gleich sie ih- rem Arm  
 reu das Ver-bre-chen, wir be-reu das Ver-bre-chen, ja sie muss aus ih- rem Arm

II. Akt.





24

Freundin! wel - - che Freu - de!

warm! komm! komm! komm! rau - - be selbst sie mei - nem Arm!

entreisst so - gleich sie ih - rem Arm, entreisst so - gleich sie ih - rem Arm, entreisst so - gleich sie ih - rem Arm, entreisst so -

wohlan! sie muss aus ih - rem Arm, wohlan! sie muss aus ih - rem Arm, wohlan! sie muss aus ih - rem Arm, aus

O Freun - - - din! O Freun - - -

komm! komm! rau - - be selbst sie mei - nem Arm! komm! komm! rau - - be

leich, entreisst so - gleich, entrisst so - gleich sie ih - rem Arm! entreisst so - gleich, entreisst so - gleich, entreisst so -

ih - - rem Arm! wohlan! sie muss aus ih - rem Arm! wohlan! sie muss aus ih - rem Arm, wohlan! sie

U. Akt.





- din!  
 selbs sie mei-nem Arm!  
 gleich sie ih-rem Arm! fort! fort! fort! fort!  
 , muss aus ih-rem Arm, aus ih-rem Arm, aus ih-rem Arm, wohl-an! sie muss aus ih-rem Arm!

II. Akt.





TERZETTO.

IV.  
Floresky.

Andante sostenuto.

Ha! ich fürchte, mein Be - gehen schuf ihn

Durlinsky.

Ha! ich fürchte, sein Be - gehen

Altamor.

Ha! ich fürchte, sein Be - gehen

Forte-Piano:

Andante sostenuto.

*p*

Unmuth und Ver - dacht; sein Ge - sicht solls mir erklä - ren, was ihn jetzt so fin - ster

gibt mir Unmuth und Ver - dacht; gibt mir Unmuth und Verdacht, Unmuth und Ver -

gibt euch Unmuth und Ver - dacht; gibt euch Unmuth und Verdacht, Unmuth und Ver -

II. Akt.

G. N. 2220.





macht, sein Ge-sicht soll mir er-klären, was ihn jetzt so fin-ster  
 dacht, sein Gesicht soll uns er-klären, was ihn jetzt so schüch-tern  
 dacht, sein Ge-sicht soll uns er-klären, was ihn jetzt so schüch-tern

macht, was ihn jetzt so fin-ster macht, was ihn so fin-ster macht.  
 macht, was ihn jetzt so schüchtern macht, schüchtern macht, was ihn so schüchtern macht. Sprich, Altamor, was soll ich  
 macht, was ihn jetzt so schüchtern macht, was ihn so schüchtern macht.

II. Akt.

G.D. 2220.





Er spricht heimlich, er spricht heimlich und schießt mich an.  
 sa-gen. Ganz

Ha! sein Ge-sicht und sein Be-tra-gen zeigt den stol-zen küh- - nen Mann.

Er schweigt und schei-net sehr ver-  
 Recht! er scheint mir sehr verle - gen; sag'an, was hier ein Klu - - ger thut!  
 Klug ist der

II. Akt.

G. D. 2220.





le - gen; doch er be - kämpft nur in - re Wuth.

Punkt zu ü - ber - le - gen, bezähmt nur eu - ren ra - schen Muth! ihr Vor - ha - ben zu er -

Er ist verle - gen, er schweigt und scheint verlegen; doch er be -

- fah - ren nehmt beyde auf, das scheint mir gut! durch List soll sich's of - fen - ba - ren, wo -

II. Akt.

C. D. 2220.





-kämpft nur inn -- re Wuth. Ue -- -- ber -- all drohn mir Ge -- fah -- ren; doch noch  
 Ja, gescheid ist dies Ver -- fahren, er ist hier in Si -- cher -- heit!  
 -- rauf ihr Entwurf be -- ruht. Ja, ihr billigt dies Ver -- fah -- ren, aber seydt auf eu -- rer  
 stärkt, doch mich stärkt, doch mich stärkt der Liebe Glut. Meinen Zorn muss ich noch  
 er ist hier er ist hier in Sicherheit! Lasst uns still den Plan be -- -- wah -- ren, still be --  
 Hut. a -- her seydt auf eurer Hut, auf eu -- rer Hut. Lasst uns still den Plan be --

II. Art.

C.D. 2220.





sparen, Klug - heit gilt hier mehr als Muth, Klug - heit gilt hier mehr als Muth, mehr als  
 - wahren, Schlan - heit gilt oft mehr als Muth, Ja! Schlaueit gilt oft mehr als Muth, mehr als Muth,  
 - wahren, und ver - - hehlt ihm eu - - re Wuth, Ja! drum ver hehlt ihm eu - re Wuth, eu - re

Muth, gilt mehr als Muth hier mehr als Muth.  
 mehr als Muth, gilt mehr als Muth gilt mehr als Muth.  
 Wuth, ihm eu - - re Wuth, ihm eu - - re Wuth.

II. Akt.

C.D. 2220.









Kampf, zum Kampf, zum Kampf spornt mich die Rachsucht an, zum Kampf! zum Kampf! zum

Kampf spornt mich die Rachsucht an, zum Kampf! zum Kampf! zum Kampf

spornt mich die Rachsucht an, die Rachsucht an, die Rachsucht an. Gott! seine Bosheit ist oh -- ne

Schranken, seine Bosheit ist oh -- ne Schranken! Gott! Gott! wie er-bit-tert mich sein

II. Akt.

G.D. 2220.





Plan, wie er hit - - - - - tert mich sein Plan, sein schwarzer Plan!

*Piu Allegro.*  
Verzweiflung soll mir Waffen geben, im heil'ger Schwur sey dieses Wort!

Verzweiflung soll mir Waffen ge-ben, im heil'ger Schwur sey dieses Wort! heischt dei-ne Wuth ihr theu-res-

Leben, voll-strecke dann erst meinen Mord! erst meinen Mord, Gott! Gott!

II. Akt. *sfp sfp sfp sfp f* *g. d. g. g. e. b.* *p*



Tempo I<sup>mo</sup>.

Seine Bos-heit ist oh - - - ne Schranken, seine Bos-heit ist oh - - - ne Schranken. Gott!

ffp p f p f p f p f p f p f p f p

Gott! wie er-bit-tert mich sein Plan, wie er-bit - - - - - tert mich sein Plan, wie er-

ffp p f p f p f p f p f p f p f p

Piu Allegro.

bittert mich sein Plan! Die Wuth, die Wuth, die Wuth verwirrt mir die-Ge-danken, zum Kampf, zum

ffp p f p f p f p f p f p f p f p

Kampf, zum Kampf spornt mich die Rachsucht an, zum Kampf spornt mich die Rachsucht an

ffp p f p f p f p f p f p f p f p

II. Akt.

G.B. 2220.





Kampf, zum Kampf spornt mich die Rach - sucht an die Rachsucht an; die Wuth ver-wirrt mir die Ge - dan - - - -

ken; zum Kampf, zum Kampf spornt mich die Rachsucht an, die Rach - - sucht an, zum

Kampf, zum Kampf, zum Kampf spornt mich die Rach - sucht an, zum Kampf, zum Kampf, zum Kampf spornt mich die Rachsucht

an, die Rach - sucht an.

II. Akt. C.D. 2220.









Floresky.

Hier geht ja doch Gewalt für Recht, hier geht ja

Varhel.

dächtig; die Klugheit will es, dass ihr sprecht! Die Klugheit, ja die Klugheit sie will es,

1<sup>ter</sup> Officier.

Wenn sie uns täuschten, das wäre schlecht!

doch Ge -- walt für Recht, hier geht ja doch Ge-walt für Recht.

die Klugheit will es dass ihr sprecht, die Klugheit will es dass ihr sprecht.

wenn die uns täusch -- ten, das wä -- re schlecht. Ihre

3<sup>ter</sup> Officier.

II. Akt.

C. D. 2220.





1<sup>er</sup> Officier.

schüchternen Bli - cke zeigen, dass sie bey - de, dass sie beyde voll Argwohn sind. Seyd doch nur still! lasst uns doch

Varbel.

schweigen! bald ü -- ber - wältigt sie ein Kind! Nun ist's vor - bey! wir sind ver - loh - ren, sie flüstern

1<sup>er</sup> Officier.

un - - ter sich al - lein. Macht sie dreist, die ar - men Tho - ren! fort! zieht sie ins Ge - spräch hin -

II. Akt.

G.D. 2220.





Varbel. 1<sup>er</sup> Officier.

ein! Ach! schaft sie fort! sagt, ihr wollt schreiben! Herren werden uns verzeih'n! nur ein Geschäft war zu be-treiben, darum

Die

*sf* *sf* *f*

Floresky.

sprachen wir dort al-lein! Es macht euch Zwang hier zu ver-weilen. Ich selbst, räumt ihr die Gunst mir ein, schriebe

*p* *f* *p* *f*

1<sup>er</sup> Officier.

gern nur we-nig Zeilen. Das wird uns grosse Eh-re seyn, das wird uns grosse Eh-re seyn. Sein Schreiben

*p* *p*



Floresky.  
Ha! nichts kann sie von Arg - wohn heilen!

Varbel.  
Wär' ich von hier doch hun - dert Meilen!

4<sup>ter</sup> Officier.  
Ha! geht wohl Acht, seydklug und

3<sup>ter</sup> Officier.  
Ha! geht wohl Acht, seydklug und

kann uns Licht er - thei - len, guckt unver - merkt ins Blatt hinein!

Floresky.  
fein! Bring, lieber Bruder! un - ter - dessen mir un - beschwert das Schreibzeug her. Wie? Bruder! jetzt? noch vor dem Essen? du

Varbel.

Floresky.  
thust, als ob's sehr dringend wär. Die Herren werden mir's ver - geben, Gut! -

Varbel

II. Akt.

G.D. 2220.





Doch hier ist Wein! schick den, dann empfind' ich neues Leben; wer kann Wein ohne Durst wohl

sehn? wer kann Wein ohne Durst wohl sehn? Du Trunkenbold! - er macht mich heben; Füllt jetzt aus dem Fläschchen ihn

Flor. 2<sup>ter</sup> Offic.

ein! Das hat noch Zeit! der Schlaftrunk eben muss bey --- den gemein-schaftlich seyn. Sehr gut, sehr

1<sup>ter</sup> Offic. Varbel.

II. Akt.

C. D. 2220.





Flor.

O Gott! — mich  
 gut, das muss ich laut er — klären. — O weh! es ist um uns ge — schehn! giebt man das Fläschchen uns zu lee-ren.  
 schau derts, dies zu sehn!

II. Akt.

C.D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



4

Allegretto.

Varbel

Jhr Herr'n! das sollt ich übel nehmen! ich bin ja so verlas-sen hier! das sollt ich übel nehmen! Was schreist du

ff

(zerreißt Flor. Brief) 1<sup>ter</sup> Offic.

da? - du sollst dich schämen. Warum zer-reißt du d'ies Papier? Sind's doch nur verliebte Possen!

Varb.

ff

1<sup>ter</sup> Offic.

Was? er foppt uns, das ist zu toll! doch unsre Rache ist be-schlossen. Mit Vorsicht schenkt die Be-cher

p

II. Akt.

G.D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



Varb. 1<sup>tes</sup> Offic. Flor.

voll. Kommt her, ihr Herr'n, und lasst uns zechen. O ja! wir thun sehr gern Be-scheid! Narr! bist du

Varb.

toll, bist du toll, so zu sprechen! Still! uns wiederfährt kein Leid. Greift nur zu! fürchtet kein Ver-

brechen, nur zu! un - - ser Sieg, unser Sieg ist nicht weit.

II. Akt.

G.D.2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



1<sup>ter</sup> Officier.

Jhr solltet jetzt die Neugier zähnen, ich glaube, dass ihr'närrisch seyd! lasst sie doch erst den Schlaftrunk

The first system of music features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staff. The vocal line begins with a series of eighth notes, followed by a half note. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note pattern in the right hand and a bass line in the left hand. Dynamic markings include *p* at the beginning and *fp* later in the system.

nehmen, dann habt ihr da-zu län-ger Zeit; lasst sie doch erst den Schlaftrunk nehmen, dann habt ihr da-zu län-ger

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a similar rhythmic pattern. The piano accompaniment features more complex textures with some sixteenth-note passages in the right hand. Dynamic markings include *fp* and *f*.

Zeit.

The third system shows the vocal line ending with a long note. The piano accompaniment continues with a series of chords and melodic fragments. Dynamic markings include *f*, *fp*, and *f*.

II. Akt.

G.D. 2220.



BLB

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



QUARTETTO.

ANDANTINO.

Flores ky.

Musical staff for Flores ky. with lyrics: Stosst an! leert Freunde diesen Be--cher

Varbel.

Musical staff for Varbel. with lyrics: Stosst an!

1ter

Musical staff for the first voice part.

2ter und 3ter

Officier.

Musical staff for the Officer part.

ANDANTINO.

Forte - Piano.

Piano accompaniment for the first system, including dynamics like p and tr.

Musical staff with lyrics: leert Freunde die-sen Be-cher auf den Tod, auf den

Musical staff with lyrics: leert Freunde die-sen Be-cher leert Freunde diesen Be-cher auf den Tod,

Musical staff with lyrics: Stosst an! leert Freunde diesen Be-cher leert Freunde die-sen Be-cher

Musical staff with lyrics: Stosst an! leert Freunde die-sen Be-cher

Piano accompaniment for the second system.

II. Akt.

C.D. 2220.





Tod auf den Tod je-des Bö-se-wichts! doch Heil! Heil jedem braven Ze-cher,  
 auf den Tod je-des Bö-se-wichts! doch Heil! Heil jedem bra-ven Ze-cher, jedem  
 auf den Tod je-des Bö-se-wichts! doch Heil! Heil jedem braven Zecher Heil, jedem  
 auf den Tod je-des Bö-se-wichts! doch Heil! Heil jedem bra-ven Ze-cher, jedem  
 Heil jedem braven Ze-cher! ihm schade Rausch und Bos-heit nichts ihm schade Rausch und Bos-heit  
 bra-ven Ze-cher! ihm schade Rausch und Bos-heit nichts ihm schade Rausch, ihm schade  
 bra-ven Ze-cher! ihm schade Rausch und Bos-heit nichts ihm schade Rausch, ihm schade  
 bra-ven Ze-cher! ihm schade Rausch und Bos-heit nichts ihm schade Rausch, ihm schade  
 bra-ven Ze-cher! ihm schade Rausch und Bos-heit nichts ihm schade Rausch, ihm schade  
 dolce

II. Akt.

C. D. 2220.





nichts und Bosheit nichts ihm schade Rausch und Bosheit nichts

Rausch und Bosheit nichts ihm schade Rausch und Bosheit nichts

Rausch und Bosheit nichts ihm schade Rausch und Bosheit nichts

Rausch und Bosheit nichts ihm schade Rausch und Bosheit nichts

*Lento.* ihm schade Rausch und Bosheit nichts.

ihm schade Rausch und Bosheit nichts.

ihm schade Rausch und Bosheit nichts.

ihm schade Rausch und Bosheit nichts. *Tempo Imo.*

*Lento.*

II. Akt.

C.D. 2220.





50 Allegretto con moto.  
Floresky.

Varbel.

1<sup>ter</sup> and 2<sup>ter</sup> Officer.

3<sup>ter</sup> Officer.

*Allegretto con moto.*

Schön, schön, nun haben sie getrunken!

Schön, schön, nun haben sie getrunken!

Schön, schön, nun haben sie getrunken!

Schön, schön, nun haben sie getrunken!

Bald sind wir die - ser Gä - ste

Bald sind wir die - ser Gä - ste

II. Akt.

G.D. 2220.





Bald sind wir die - ser Gä - ste frey! schön!

Bald sind wir die - ser Gä - ste frey!

frey!

frey!

bald sind sie hinge-sunken; bald ist der Spass vorbey!

bald sind sie hinge-sunken; schön! bald ist der Spass vorbey!

schön! schön! bald sind sie hinge-sunken; Ha! bald ist der Spass vor-

schön! bald sind sie hinge-sunken; schön! Ha! bald ist der Spass vor-

II. Akt.

G.D. 2220.





bey! Schön! Teu-fel! wie

bey! Schön!

ist denn mir ge-schen! Bald wirst du al-les dop-pelt se-hen! O weh! die Welt dreht

sich vor mir! Ja! guter Tropf! das glaub'ich dir. Potz Blitz! mir flimmerts vor-den

Flor.

1<sup>ter</sup> Officier.

Varb.

4<sup>ter</sup> Officier.

Varbel.

3<sup>ter</sup> Officier.





Varb. Man sieht dir's an, dass sie nichts taugen, man sieht dir's an, man sieht dir's an, seht doch, Herr! das hab' ich ge-

3<sup>ter</sup> Officier. 1. 2. 3<sup>ter</sup> Officier. Augen! Das schadet nichts! geht immer Acht, das schadet nichts, geht immer

Flor. macht. 3<sup>ter</sup> Offic. Varb. Schön! schön! 1<sup>ter</sup> Offic. Varb. Schön! schön! 2<sup>ter</sup> Offic. Acht. Das schadet nichts, schön, schön, geht immer Acht, Schön, schön. O weh! geht immer

Varbel Alle 3. Seht doch Herr! seht doch Herr! seht doch Herr! das hab' ich ge-macht. 1<sup>ter</sup> Offic. Acht! Das schadet nichts geht im-mer Acht geht im-mer Acht, geht immer Acht! Lasst uns keine Vorsicht

II. Akt.

C. D. 2220.





Floresky.

Die - - - se List kann uns be - - wah - - ren, da der

Die - - - se List kann uns be - - wah - - ren, da der

1<sup>ter</sup> Offic. ren, lasst uns keine Vorsicht spa - - ren! achtet streng auf eure Pflicht,

2<sup>ter</sup> Offic. Lasst uns keine Vorsicht spa - - ren! Lasst uns keine Vorsicht spa - - ren! achtet streng auf eure

3<sup>ter</sup> Offic. Pflicht,

4<sup>ter</sup> Offic.

An - - - fang viel ver - - spricht. Die - - - se Ret - tung aus Ge - -

An - - - fang viel ver - - spricht. Diese Rettung aus Ge - fahren gicht mir neue Zuver -

achtet streng auf eu-re Pflicht! doch, was ist mir wie - - der - - fahren

Pflicht! achtet streng auf eu-re Pflicht! Doch, was ist mir wie - der - -

3<sup>ter</sup> Offic. Pflicht!

4<sup>ter</sup> Offic. Doch, was ist mir wie - der - -

II. Akt.

G. D. QQQQ.





fah - ren giebt mir neu - e Zu - ver - sacht, die - - - se Ret - tung aus Ge - -  
 sacht, giebt mir neu - e Zu - ver - sacht, diese Rettung aus Ge - fahren giebt mir neue Zu - ver -

3<sup>ter</sup> Offic. O weh! die Welt dreht sich vor mir. 3<sup>ter</sup> Offic.  
 4<sup>ter</sup> Offic.

fahren? Doch, was ist mir wie - der - fahren? O weh! die Welt dreht sich vor

3<sup>ter</sup> Offic. O weh! die Welt dreht sich vor

- fah - ren giebt mir neu - e Zu - versicht . Freund, nur Muth! es geht gut!

- sacht, giebt mir neu - e Zu - versicht . Freund, nur Muth! es geht gut!

Potz Blitz! mir flimmerts vorden Au - - - gen!

3<sup>ter</sup> Offic. Potz Blitz! mir flimmerts vorden Au - - - gen! mir 3<sup>ter</sup> Offic. Potz Blitz

mir weh! die Welt dreht sich vor mir. Potz Blitz! mir flimmerts vorden Au - - - gen! mir Potz Blitz

II. Akt.

c. n. 2000.





es geht doch noch gut!

es geht doch noch gut!

flimmerts vor den Au - - gen!

*diminuendo* *pp*

Floresky.

Ha! ihre Bos-heit, die uns droh-te, darf uns nicht län-ger furchtbar seyn! Sie gehorchten

*Allegro.*  
*Scappo piano.*

frem-dem Ge-bo-te! Ach Herr! ach sie, nicht sie drohn uns al-lein.

Floresky  
Glück! steh' uns

II. Akt.

G.D. 2220.



Varbel. bey! Gefahr des Lebens!

Floresky. Nun gilt es Muth! Mein Muth ist schwach!

Varbel. Hinaus von hier!

Floresky.

Varbel. Das ist vergebens!

Floresky. Ich geh' vor-an!

Varbel. O denkt doch nach!

Floresky. Komm! nimm dies Schwerdt!

Varbel. Was wollt ihr

Floresky. durch jene Thür dort ist der Weg der Weg zum Thurm, mich hält nichts auf! ich hab' ein Schwerdt! komm, folg' mir nach!

Varbel. wa -- gen? verwegner Plan! uns durchzu -- schlagen? die Todes Bahn! nichts als die Wache! mir sinkt der Muth! nicht meine

II. Akt.

G.D. 2220.









Frev-ler! welch ein fre ches Be-tra-gen! Ha! das

büsst ihr mit eu--rem Blut! wollt ihr Wi--derstand noch wa--gen? er-bebt, er--bebt vor--

mei-ner Wuth! er-bebt, er-bebt vor mei--ner Wuth! er bebt, er-bebt vor mei--ner

II-Akt.

C.D. 2220.





Flor.  
Wuth! Ha! dein Drohn geht hier ver-lohren! Ha! Nein! Flo-res — — ky hebt nicht, hebt nicht vor

The first system of music consists of a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower two staves. The vocal line begins with a 'Flor.' (flourish) and contains the lyrics 'Wuth! Ha! dein Drohn geht hier ver-lohren! Ha! Nein! Flo-res — — ky hebt nicht, hebt nicht vor'. The piano accompaniment features a complex, rhythmic pattern with dynamic markings of *f* and *p*.

dir! ich hat-te dir den Tod geschworen, ich hat-te dir den Tod geschworen, still nun dei-ne

The second system continues the musical piece. The vocal line contains the lyrics 'dir! ich hat-te dir den Tod geschworen, ich hat-te dir den Tod geschworen, still nun dei-ne'. The piano accompaniment continues with similar rhythmic complexity and dynamic markings of *f*, *p*, and *fp*.

Darl. Flor. Darl.  
Rach — — be-gier! Ha! Flo-res ky! Jch bins, du Ver-rä — ther! Ha, Flo-

The third system concludes the page. The vocal line includes the lyrics 'Rach — — be-gier! Ha! Flo-res ky! Jch bins, du Ver-rä — ther! Ha, Flo-'. The piano accompaniment features dynamic markings of *p*, *f*, and *fp*.





res - ky. Flor. Ty-rann! rä-che dich! Durl. So stirb! gut! Flor. Durl. so stirb! gut! Flor. Durl. den

Tod der Mis - - - se-thä-ter! - gut, es sey! Durl. Flor. Durl. gut, es sey! Flor. Durl. welch ein Glück für mich! gut, es sey! Flor. Durl. welch ein Glück für

mich! Flor. Ty-rann. Durl. so stirb! Flor. Ty-rann! Durl. so stirb! Flor. Ty-rann!

C.D. 2220.

II. Akt.





Più Allegro.

Floresky.

Unser Zweck ist uns ent-gan-gen; voll-

Varbel.

Unser Zweck ist uns ent-gan-gen; ihr

Durlinsky

Nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen! voll-streckt nun mein Ge-bot!

Altamor.

Nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen! voll-

Wache.

Ten. I<sup>mo</sup>

Ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen!

Ten. II<sup>do</sup>

Ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen!

Basso.

Ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen!

Più Allegro.

Piano-For.

II. Akt.

C.D. 2220.





streckt nun was er droht! keine Furcht bleicht meine Wan-gen,

seht nun was er droht! bange Furcht bleicht meine Wan-gen, meine Wan-gen,

nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen, fort mit ihm! nehmt den Frev-ler, nehmt ihn gefan-gen, voll-

streckt nun sein Ge-bot! nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen, nehmt den Frev-ler, nehmt ihn gefan-gen,

ge-recht ist das Ge-bot! ja der Frevler sey gefan-gen! ja der Frevler, er sey gefan-gen,

ge-recht ist das Ge-bot! ja der Frevler sey gefan-gen! ja der Frevler, er sey gefan-gen,

ge-recht ist das Ge-bot! ja der Frevler sey gefan-gen! ja der Frevler, er sey gefan-gen,

*f*

II. Akt.

C. N. 9220.





al-le Quaal beschliesst der Tod, al-le Quaal be schliesst der Tod, be--

ach! die Quaal ist mehr als Tod, die Quaal ist mehr als Tod, ist mehr als Tod, ist

streckt jetzt sein Ge - bot, vollstreckt jetzt sein Ge - - bot! vollstreckt so

vollstreckt jetzt sein Ge - bot! vollstreckt jetzt sein Ge - - bot, sein ernst Ge - - bot! voll-

ge-recht ist sein Ge - - bot! ge -

ge-recht ist sein Ge - bot! sein ernst Ge - - bot! ge -

ge-recht ist sein Ge - - bot, sein ernst Ge - - bot! ge -

II. Akt.

G.D. 2220.





schliesst der Tod! alle Quaal

mehr als der Tod!

gleich mein Ge-bot! Schneller Tod ist sein Verlangen, doch voll Quaal sey dieser Tod doch voll

streckt sein Ge-bot! Schneller Tod ist sein Verlangen, doch voll

recht ists Ge-bot! Schneller

recht ists Ge-bot! Schneller

recht ists Ge-bot!

*f* *p* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff*

*f* *p* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff* *ff*

G.D. 2220.

II Akt



beschliesst der Tod, al-le Quaal beschliesst der Tod! al - - - - le Quaal be-  
 ach die Quaal ist mehr als Tod! ach! die Quaal ist  
 Quaal sey dieser Tod, doch voll Quaal sey die - - ser Tod, ja voll Quaal sey die - - ser  
 Quaal sey dieser Tod, doch voll Quaal sey die-ser Tod, doch voll Quaal sey  
 Tod ist sein Verlangen, doch voll Quaal sey die-ser Tod! doch voll Quaal sey  
 Tod ist sein Verlangen, doch voll Quaal sey die-ser Tod! doch voll Quaal sey  
 doch voll Quaal sey die-ser Tod! doch voll Quaal sey

II. Art., C.D. 2220. Cresc.





schliesst der Tod! ja! ja! kei-ne Furcht bleicht mei - ne Wan - - - -

mehr als Tod! ja! ja!

Tod ja! ja! ja! ja voll

die - - - ser Tod! ja! ja! schneller Tod ist sein Ver-

die - - - ser Tod! ja! ja! schneller Tod ist sein Ver - lan - - - -

die - - - ser Tod! ja! ja! schneller Tod ist sein Ver - lan - - - -

die - - - ser Tod! ja! ja! schneller Tod ist sein Ver -

*f*

*f*

II. Akt.

C.D. 2220.





gen, al - - - le Quaal beschliesst der Tod! vollstreckt nur sein Ge -

bange Furcht bleicht mei-ne Wangen, ach die Quaal ist mehr als Tod! Jhr seht nun was uns

Quaal, ja voll Quaal sey dieser Tod! vollstreckt jetzt mein Ge - bot, ja sein

langen, doch voll Quaal sey die-ser Tod, doch voll Quaal sey die-ser Tod! vollstreckt jetzt sein Ge -

gen, doch voll Quaal sey die-ser Tod! ge - recht ist dies Ge -

gen, doch voll Quaal sey die-ser Tod! ge - recht ist dies Ge -

langen, doch voll Quaal sey die-ser Tod, doch voll Quaal sey die-ser Tod! ge - recht ist dies Ge -

II. Akt.

C.D. 2220.



bot! kei-ne Furcht bleicht mei-ne Wan-gen, al-le Quaal beschliesst der Tod!

droht! ban-ge Furcht bleicht mei-ne Wan-gen, ach! die Quaal ist mehr als Tod!

Tod ist mein Ver--lan-gen, doch voll Quaal sey die-ser Tod! ja, sein Tod ist mein Ver-lan-gen, doch voll

bot! nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen, und voll Quaa-len sey sein Tod!

bot! ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen, und voll Quaal sey die-ser Tod!

bot! ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen, und voll Quaal sey die-ser Tod!

bot! ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen, und voll Quaal sey die-ser Tod!

II. Akt.

G.D. 2220.





wohlan! wohlan! vollstreckt was er droht! vollstreckt nur sein Ge-  
 Ihr seht! ihr seht! ihr seht was uns droht! ihr seht nun was uns  
 Quaal sey dieser Tod, doch voll Quaal sey dieser Tod! vollstreckt jetzt mein Ge- bot! nehmt den  
 wohlan! wohlan! ge-recht ist sein Tod! ge-recht ist sein Ge-  
 wohlan! wohlan! ge-recht ist sein Tod! ge-recht ist dies Ge-  
 wohlan! wohlan! ge-recht ist sein Tod! ge-recht ist dies Ge-  
 wohlan! wohlan! ge-recht ist sein Tod! ge-recht ist dies Ge-  
 Cres - - - - -  
 Cres - - - - -

II. Akt.

G.D. 2220.





bot! keine Furcht bleicht mei-ne Wan-gen, al-le Quaal beschliesst der Tod!

droht! bange Furcht bleicht mei-ne Wan-gen, ach, die Quaal ist mehr als Tod!

Bö-se-wicht ge-fan-gen, vollstreckt gleich mein Ge-bot! nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen, schneller

bot! nehmt den Bö-se-wicht ge-fan-gen, nur voll Quaa-len sey sein Tod!

bot! ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen, nur voll Quaa-len sey sein Tod!

bot! ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen, nur voll Quaa-len sey sein Tod!

bot! ja, der Frev-ler sey ge-fan-gen, nur voll Quaa-len sey sein Tod!

II. Akt.

C. D. 2220.





keine Furcht bleicht meine Wangen, nun wohl an! al - - - le Quaal beschliesst der Tod! be-

bange Furcht bleicht meine Wangen, bange Furcht, ach! die Quaal ist mehr als Tod! ist

Tod ist sein Verlan - - gen, doch voll Quaal sey dieser Tod, doch voll Quaal sey die - - ser Tod! sey

schneller Tod ist sein Ver-lan-gen, nun wohl an! ja, voll Quaa-len sey sein Tod! sey

schneller Tod ist sein Ver-lan-gen, nun wohl an! ja, voll Quaa-len sey sein Tod! sey

schneller Tod ist sein Ver-lan-gen, nun wohl an! ja, voll Quaa-len sey sein Tod! sey

schneller Tod ist sein Ver-lan-gen, nun wohl an! ja, voll Quaa-len sey sein Tod! sey

Cres - - - - - f

Cres - - - - - f

II. Akt. G.D. Q Q Q Q. f



schliesst der Tod! be-schliesst der Tod! be-schliesst der Tod! be-schliesst der Tod!  
 mehr als Tod! ist mehr als Tod! ist mehr als Tod! ist mehr als Tod!  
 die - ser Tod! sey die - - ser Tod! sey die - ser Tod! sey die - ser Tod!  
 die - ser Tod! sey die - - ser Tod! sey die - ser Tod! sey die - ser Tod!  
 die - ser Tod! sey die - - ser Tod! sey die - ser Tod! sey die - ser Tod!  
 die - ser Tod! sey die - - ser Tod! sey die - ser Tod! sey die - ser Tod!  
 die - ser Tod! sey die - - ser Tod! sey die - ser Tod! sey die - ser Tod!  
 die - ser Tod! sey die - - ser Tod! sey die - ser Tod! sey die - ser Tod!

II. Akt.

G.D. 2220.



The first system of music features a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The bass clef staff contains a continuous eighth-note accompaniment. The treble staff begins with a whole rest, followed by a half rest, and then a series of notes including a dotted quarter note, a quarter note, and a half note.

The second system continues the piece. The treble staff shows a melodic line with eighth notes and quarter notes, ending with a half note. The bass staff maintains the eighth-note accompaniment. The system concludes with a double bar line.

The third system is similar to the first, starting with a whole rest in the treble staff. It contains a mix of note values and rests, with the bass staff providing a steady accompaniment.

The fourth system features a more active treble staff with eighth-note patterns. The bass staff continues with the eighth-note accompaniment. The system ends with a double bar line.

G. D. 2220.





I. ARIA.

Durlinsky.

Ha! nun

Allegro.

Forte-Piano

ist mein Werkge-lun-gen!

Ha! nun ist mein Werkge-lun-gen, schon be-kränzt der Sieg mein

Haupt, schon be-kränzt der Sieg mein Haupt;

den mein Feind, den mein Feind, von Wuth be

Dolce

III. Akt.

G.D. 2220.





zwun-gen, hat sich selbst sein Glück ge-raubt, hat sich selbst sein Glück geraubt, hat sich

Cres. *f*

Cres. *f*

selbst sein Glück geraubt. Schlaue Vorsicht bey Ge-fah-ren, gab den Sieg in meine Hand,

*p* *f* *p*

*f*

schlaue Vorsicht bey Ge-fah-ren, gab den Sieg in mei- - - - ne

*f*

III. Alt.

G.D. 2220.





Hand. Die Ta-pferkeit könt'ich sparen die Ta - - pferkeit homt'ich sparen, bey des

*f* *pp* *Cres.* *f*

Gegners Un - - ver-stand, bey des Gegners-Un-verstand, Unver-stand. Ha! Ha!

*p* *f*

nun ist mein Werk ge - lun - - gen, Ja! nun ist mein Werkge-lun-gen! schon be-

*f* *p* *f* *p* *f*

III. Art.

C.D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



kränzt der Sieg mein Haupt, schon bekränzt der Sieg mein Haupt; denn mein Feind, denn mein

*p* *f* *p* *f* *f* *Dolce*

Feind, von Wuth be-zwun-gen, hat sich selbst sein Glück ge-raubt, hat sich selbst das Glück ge-

*Cres.* *Cres.*

raubt. Ha! nun ist mein Werk ge-lun-gen, schon be-kränzt der Sieg mein Haupt; denn mein

*f* *p* *f* *p* *f* *f*

III. Akt.

C. D. 2220.





Feind, von Wuth be - - zwun - gen, hat sich selbst sein Glück ge - - raubt, hat sich

selbst, hat sich selbst sein Glück geraubt, hat sich selbst, hatsich

selbst sein Glück ge - raubt, sein Glück ge - raubt sein Glück ge - raubt hat sich selbst sein Glück geraubt.

III. Art.

G. D. 2220.





II. Allegro.

Lidoiska.

An mir al—lein, an mir al—lein müsst ihr euch rächen! nehmt mich zum Ziel für Wuth und

Mord! an mir, an mir müsst ihr euch rä—chen, nehmt mich zum Ziel für Wuth und Mord!

Er hatte längst schon mein Ver—spre—chen, längst schon meiner Ael—tern.

III. Akt.





Wort, längst schon meiner Aeltern Wort. Ja! an mir al-lein müsst ihr euch rä-chen,

nehmt mich zum Zie-le, nehmt mich zum Ziel für Wuth und Mord! Ja! er hat-te längst schon mein Ver-

sprechen, längst schon mei-ner Ael-tern Wort, langst schon mei-ner Ael-tern Wort.

Bar-bar. soll Lie-be treuer Her-zen als Ver-bre-chen straf-bar seyn.

*f p Cres. f ff ff*

III. Art. C.D. 2220.





O Gott! sind nicht der Trennung Schmerzen für das Herz schon To - des Pein! für das

*p* *f* *p* *ff* *ff*

Herz schon To - des Pein! schon To - des Pein! Barbar! Barbar!

*ff* *ff* *ff* *ff* *f* *p* *f* *p*

Ha! an mir al - lein, an mir al - lein müsst ihr euch rächen, nehmt mich zum Ziel für

*f*





Wuth und Mord! er hatte längst schon mein Versprechen, längst schon mei - - ner El - - tern

Più moto.

Wort. An mir, an mir al-lein müsst ihreuch rä-chen, nehmt mich zum Ziel für Wuth und Mord! Bar-

Più moto.

bar! an mir al-lein müsst ihreuch rä-chen, nehmt mich zum Ziel für Wuth und Mord! Bar-bar! Bar-

III. Akt.

C. D. 2220.





har! an mir allein mässt ihr euch rä-chen, Bar-bar! Bar-bar! nehmt mich zum Ziel, zum Ziel für Wuth und

Mord, nehmt mich zum Ziel für Wuth und Mord, nehmt mich zum Ziel für Wuth und Mord, für Wuth und

Mord, für Wuth und Mord.

III. Akt.

C. D. 2220.





QUARTETTO.

III. Allegro.

Floresky.

Wie? in seinem Arme dich sehen? — gran — sen —

Allegro.

Lodoiska.

—voll wär' die-ser Schmerz! gran — — — sen — voll wär die — — — ser Schmerz! Nimmer-

—mehr soll dies' ge-schehen;

eh' durchboh'r' ich dieses Herz, durchboh'r' ich die — — — ses Herz, die — ses Herz!

III. Akt.

G. D. 2220.





Durlinsky.

Jeh will den Trotz nicht er-tra-gen, auf meinem Grimm wollt ihr's

Altamor.

Diese Kühnheit fordert Blut. Folgt dem

wa-gen?

Wink gerechter Wuth! folgt dem Wink gerechter Wuth!

schwör, ich schwöre mit dir zu ster-ben. Ja, wir schwö-ren, ver-eint zu

schwör, ich schwöre mit dir zu ster-ben. Ja, al-le

III. Akt.

C. D. 2220.



BLB

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



Lod. ser - - ben; Lie - - - be trotz des To - des Quaal! Sieh' uns voll  
 Flor. Ja, wir schwören, vereint zu ster - - ben; Lie - - - be trotz des To - des Quaal!  
 Dur. bey - de sollt ihr ster - - ben! die Rachsucht bestimmt mei - ne Wahl. O Gott! o Gott ihr  
 Altam. Ja, alle beyde lasst sie ster - - ben! eu - re Ra - che heischt die - se Wahl.

Neid dies Glück er - wer - - ben! ihn weiht der Tod mir zum Ge - mahl - - - -  
 Sieh' uns voll Neid dies Glück er - wer - - ben! mich weiht der Tod ihr zum Ge -  
 Muth selbst im Ver - der - ben, erfüllt mein Herz mit Höl - len - quaal. O Gott! ihr Muth selbst im Ver - der - ben, er - füllt mein Herz mit  
 Vereint lasst sie den Tod er - wer - ben, und weidet euch an ih - rer Quaal, und weidet euch an ih - rer

III. Akt.

C.D. 222.





sie uns voll Neid dies Glück er - wer - ben! ihn weiht der Tod mir zum Ge - - mahl,  
 - mahl, sie uns voll Neid dies Glück er - wer - ben! mich weiht der Tod ihr zum Ge - - mahl,  
 Quaal, mit Höl - len - quaal er - - füllt mein Herz mit Höl - - len - - quaal,  
 Quaal, an ih - rer Quaal und wei - - det euch an ih - - rer Quaal,

ihn weiht der Tod mir zum Ge - - mahl.  
 mich weiht der Tod ihr zum Ge - - mahl.  
 er - - füllt mein Herz mit Höl - - len - - quaal. Sieh, was ich leide!  
 und wei - - det euch an ih - - rer Quaal. Was soll ich thun?  
 III. Akt. G.D. 2220.





Flor. Du stirbst durch mich! Lod. Mit dir vereint! Altam. Seyd nicht zu kühn. Flor. Barbar!

Bar-bar, ent-scheide! Dur. Willst du mir trot-zen. Lod. Ach, theurer Freund! Flor. Wie in

Flor. seinem Arm dich se-hen? gausenvoll wär die-ser Schmerz! Dur. Ha! nimmermehr soll dies ge-schehen, eh'durch-bohr ich dieses

Dur. Jch will den Trotz nicht er-tra-gen! Altam. auf meinem Grimm wollt ihr's wagen?

Altam. Diese Kühnheit fordert Blut! folgt dem Wink gerechter

III. Akt.

C. D. 2220.





Herz! Flor. Barbar, ent-scheide! mit dir ver-eint!

Sieh! was ich leide! willst du mir trotzen?

Wuth, gerechter Wuth! Seyd nicht so kühn! wie! so kühn!

Lod. sostenuto. à tempo.

Ach! theurer Freund, ja — ich schwöre, wir schwören vereint zu ster--ben, ja, wir

Floresky. so sterbt denn beyde! ja — ich schwöre, wir schwören vereint zu ster--ben,

Durl. wie! so kühn? Gott! —

à tempo.

III. Akt.

C.D. 2220.





Lod.  
schwören vereint zu ster - - ben. Lie - - be trotz des To - des Quaal!

Flor.  
Ja, wir schwören vereint zu ster - - ben! Lie - - be trotz des To - des

Durl.  
Ja, alle bey - de sollt ihr ster - - ben! die Rachsucht bestimmt mei - ne Wahl. O

Altam.  
Ja, alle bey - de sollt ihr ster - - ben! eure Ra - che heischt die - se

sich' uns voll Neid dies Glück er - wer - - ben! ihn weicht der Tod mir zum Ge - -

Quaal! sich' uns voll Neid dies Glück er - wer - - ben! mich

Gott! o Gott, ihr Muth selbst im Ver - der - ben, erfüllt mein Herz mit Höl - - lenquaal, o Gott! ihr Muth selbst im Ver -

vereint lasst sie den Tod er - wer - - ben, und weidet euch an ih - - rer

Wahl

III. Akt. G.D. 2220.





92

2.

-mahl, sieh' uns voll Neid dies Glück er- wer- ben! ihn weicht der

weicht der Tod ihr zum Ge- mahl, sieh' uns voll Neid dies Glück er- wer- ben! mich weicht der

- der- ben, er füllt mein Herz mit Quaal, mit Höl- len- quaal er- füllt mein

Quaal, und wei- det euch an ih- rer Quaal, an ih rer Quaal und wei- det

Tod mir zum Ge- - - mahl, ihn weicht der Tod mir zum Ge- - - mahl,

Tod ihr zum Ge- - - mahl, mich weicht der Tod ihr zum Ge- - - mahl, mich weicht der

Herz mit Höl- len- - quaal, er- füllt mein Herz mit Höl- len- - quaal, erfüllt mein Herz mit Höl- len

euch an ih- rer Quaal, und wei- det euch an ih- rer Quaal,

III. Akt.

C.D. 2220.





ihn weiht der Tod mir zum Ge-mahl, mir  
 Tod ihr zum Ge-mahl, mich weiht der Tod ihr zum Ge-mahl, ihr  
 Quaal, erfüllt mein Herz mit Höl-len-qaal, erfüllt mein Herz mit Höl-len-qaal, erfüllt mein Herz mit Höl-len-qaal, mit  
 und wei det euch an ih-rer Quaal, und wei det euch an ih-rer Quaal, an

zum Ge-mahl, mir zum Ge-mahl.  
 zum Ge-mahl, ihr zum Ge-mahl.  
 Höl-len-qaal mit Höl-len-qaal.  
 ih-rer Quaal an ih-rer Quaal.

III. Akt.

C.D. 2220.





F I N A L E .

IV. ALLEGRO.

Floresky.

Der Tumult wird immer lauter

Ohne Waffen was soll ich beginnen? schreckliche Lage!

Himmel! welch Geschrei an der Pforte!

(Verwandlung und Dialog.)

The musical score consists of five systems of staves. The first system includes piano accompaniment and a vocal line for Floresky. The second system continues the piano accompaniment and the vocal line. The third system features a piano accompaniment with a 'Verwandlung und Dialog' section. The fourth and fifth systems continue the piano accompaniment. Dynamics include pp, p, Cresc., f, and sf.

III. Akt.

G.D. 2220.





The musical score is written in a single system with five pairs of staves. Each pair consists of a treble clef staff and a bass clef staff. The key signature is one flat (B-flat major or D minor). The music is characterized by dense textures with many beamed notes, particularly in the treble clef. Dynamic markings include *p* (piano), *f* (forte), and *sf* (sforzando). The notation includes various rhythmic values and rests, with some sections featuring repeated rhythmic patterns.

III. Akt.

C. D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



56

III. Akt.

C. D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
Karlsruhe



Titzikan.  
 (reißt Durlinsky den Dolch aus der Hand.)  
 Bar - bar ! verfehlt ist dein Verbrechen ! büsse nun durch Scham, büsse nun durch Scham dei - ne That !  
 Durlinsky,  
 O Wuth ! ich

kanndieSchmach nicht rächen; dies ist der Quaaln höch - ster Grad, dies ist der Quaa - len höch - ster Grad, der

III. Akt.

G.D. 2220.



**BLB**

Badische Landesbibliothek  
 Karlsruhe



*Floresky.*  
 Quaa - len höch - ster Grad, der Quaa - len höch - ster Grad! Theure Freundin! komm zurück ins Leben!

then - re Freundin! theu - re Freundin die Ge - fahr ist schon fern von dir, theure Freundin!

*Lodoiska.*  
 ja, die Gefahr ist schon fern von dir. Ha! bist du mir wie - - der ge - ge - - ben?

III. Akt.

C. D. 2220.





Gott! welche Räu — ber — schaar ist hier? Gott! welche Räuber, welch

Räu — berschaar ist hier! Gott. ei — ne Räuber — schaar?

*Floresky.*  
O! fasse Muth, lass dirserklären, o! fasse Muth, o fasse Muth, dem Retter zu dan ken, ist

*Titzikan.*  
Pflicht. Mein Glück, euch Rettung zu ge — wä — hen, rächt mich zu — gleich am Bö — — — — — se — — — — — wicht,

III. Art.

C.D. 2220.





Darlinsky.

rächt mich zu - gleich am Bö - se - wicht. Wohlan! du bist durch Glück mein Sie - ger,

The musical score for Darlinsky consists of a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower two staves. The vocal line is in a soprano or alto clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The piano accompaniment features a complex texture with many sixteenth and thirty-second notes, and dynamic markings such as *f*, *fp*, and *p*.

Titzikan.

bestimme jetzt mein Lö - - - se - geld. Kein Gold be - sticht den bra - ven Krieger, deine Schmach sey ein Bey - spiel der Welt! du hast der Menschheit Glück ver - ra - then; dein ganzes Thun war Ty - ranney. Der Lohn für deine bö - se

The musical score for Titzikan consists of a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower two staves. The vocal line is in a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The piano accompaniment continues with a similar complex texture and dynamic markings as the first system.





Tha - ten sey auf e - wig Skla - ve - rey, sey auf e - wig, auf e - wig Skla - ve - rey, sey auf e - wig, auf

*fp* *fp* *fp* Cres - - - - *f* *fp* Cres - - - -

*f* *p* *f* *p* Cres - - - - *f* *f* *f* Cres - - - -

Meno Allegro.

e - wig Skla - ve - rey! Du Jüng - ling, siehst dein Glück im Ha - - fen,

*f* *p* dolce

*f* *pp*

(zu Durlinsky.)

Floresky.

ernd - te den Lohn der Zärt - lich - - keit! - Sieh' den Anfang von dei - nen Strafen! Welch Glück, das mir die Freundschaft beut!

Cres - - - - *f* *p* dolce

Cres - - - - *f* *p*

III. Akt.

G.D. 2220.



Lodoiska. Titzikan.

nun bist du mein! Ha! welch Ent-zücken! Welch ed - les Paar!

Floresky. Lodoiska. Titzikan.

O wel - che Lust! Nun bin ich dein! Euch zu be - glü - ken, nährt e - - - wig dies Ge - fühl in

Lodoiska.

Nun bin ich dein, o wel - che Lust!

Floresky.

Nun bist du mein o wel - che Lust! nun bist du mein!

Titzikan.

eu - rer Brust nährt e - - - wig dies Ge - fühl in eu - rer Brust!

III. Akt.

C. D. 2220.





Gott! welch Ent-zücken! Nun bin ich dein, nun  
 Gott! welche Lust! Nun bist du mein, o wel-che  
 Welch ed-les Paar! welch ed-les Paar, welch ed-les

*Adagio.*  
 bin ich dein! Nun bin ich dein! o wel-che Lust!  
 Lust, du mein! Nun bist du mein! o wel-che Lust!  
 ed-les Paar! Welch ed-les Paar! welch ed-les Paar!

*Adagio.*  
 Attacca

III. Akt.

G.D. 2220.



Titzikan

Allegro spiritoso.

Folgt eurer Wuth, krönt mei-ne Ra-che! schleift die-sen schauer-vol-len Ort

folgt eu- rer Wuth! krönt mei- ne Ra-che! schleift die-sen

schau- der- vol- len Ort! Unser Arm führt der Un- schuld Sa- che, unsre

Wuth trifft nur Raub und Mord, unser Arm führt der Unschuld Sache, unsre Wuth trifft nur Raub und

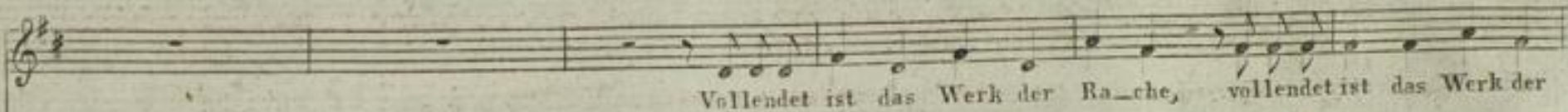
III. Akt.

C.D. 2220.

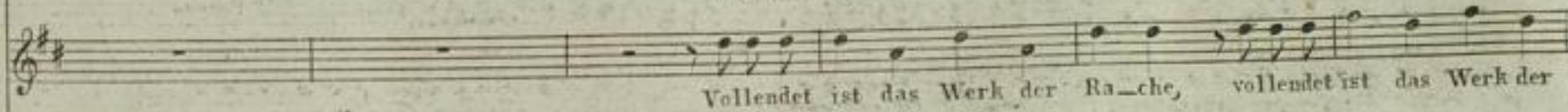
The musical score is written for voice and piano. It consists of six systems of music. The first system shows the vocal line and piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand. The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The third system shows the vocal line and piano accompaniment. The fourth system shows the vocal line and piano accompaniment. The fifth system shows the vocal line and piano accompaniment. The sixth system shows the vocal line and piano accompaniment. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and chords in the left hand. The score includes dynamic markings such as *p*, *f*, *ff*, *sp*, and *Cres*. The tempo is marked *Allegro spiritoso*. The key signature is one sharp (F#). The time signature is common time (C). The score is for Act III.



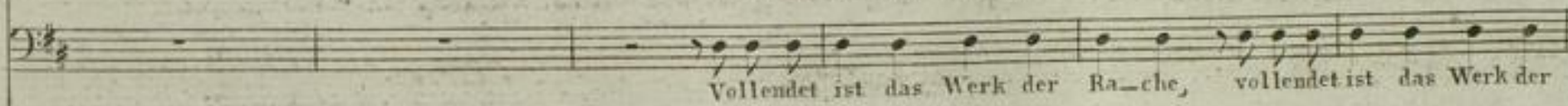


Lodoiska  
und  
Lisinska.

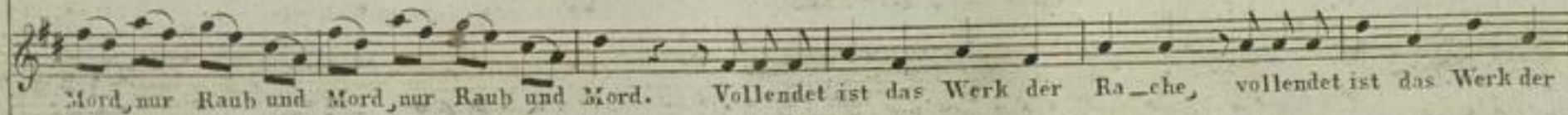
Floresky.



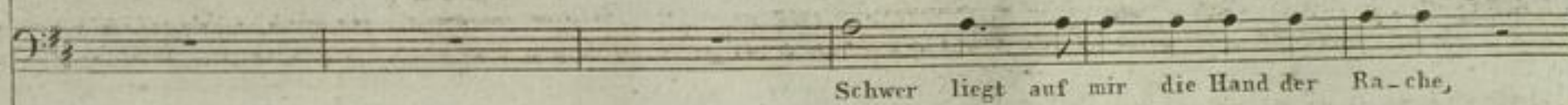
Varbel.



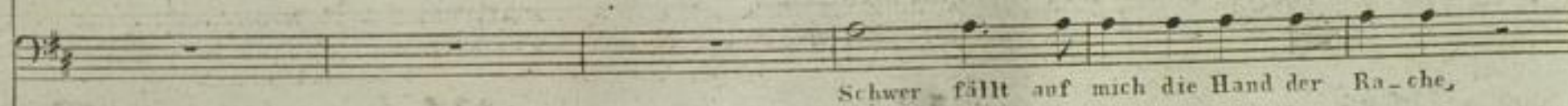
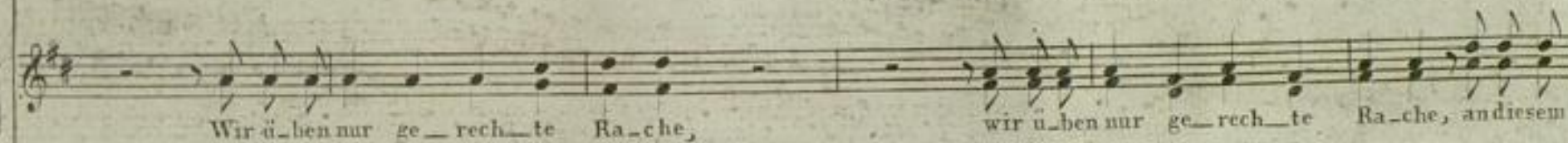
Titzikan.



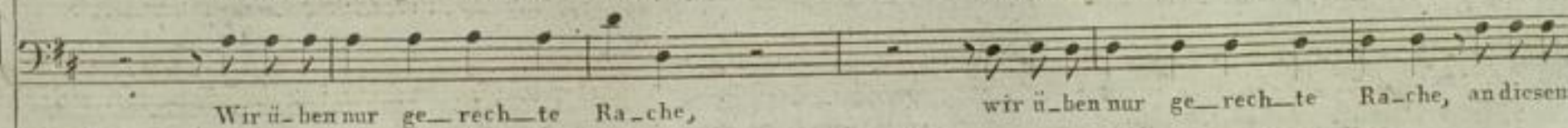
Darlinsky.



Altamor.

Chor  
der

Tartarn.



Forte-Piano



III. Akt.

G.D. 2220.



Ra\_ che, sie zer\_ stört den grau\_ senvol\_ len Ort; vollendet ist das Werk der  
 Ra\_ che, sie zer\_ stört den grau\_ senvol\_ len Ort; vollendet ist das Werk der  
 Ra\_ che, sie zer\_ stört den grau\_ senvol\_ len Ort; vollendet ist das Werk der  
 Ra\_ che, zer\_ stört den grau\_ senvol\_ len Ort. Schwer liegt auf ihm die Hand der  
 Neid und Wuth, Neid und Wuth, sie ziehn mich fort. Schwer liegt auf mir die Hand der  
 Schmach und Tod, Schmach und Tod nur drohn mir dort. Schwer fällt auf mich die Hand der  
 grausen Schreckens\_ ort, an die\_ sem grau\_ sen Schre\_ ckens\_ ort; wir ü\_ ben nur ge\_ rech\_ te Ra\_ che an diesem  
 grausen Schreckens\_ ort, an die\_ sem grau\_ sen Schre\_ ckens\_ ort; wir ü\_ ben nur ge\_ rech\_ te Ra\_ che an diesem

III. Akt.

G.D. 2220.





Ra\_ che, vollendet ist das Werk der Rache, sie zer\_ stört den grau\_ sen\_ vol\_ len Ort, Gott! dei\_ ne

Ra\_ che, vollendet ist das Werk der Rache, sie zer\_ stört den grau\_ sen\_ vol\_ len Ort, Gott! dei\_ ne

Ra\_ che, vollendet ist das Werk der Rache, sie zer\_ stört den grau\_ sen\_ vol\_ len Ort, Gott! dei\_ ne

Ra\_ che, Gott macht uns frei von Wuth und Mord; Gott! du rä\_ chest der Unschuld Sache,

Ra\_ che, be\_ schliess dein Werk beschliess dem Werk durch mei\_ nen Tod, Gott! du

Ra\_ che, Schmach und Tod, Schmach und Tod!

grau\_ sen Schre\_ ckensort, an die\_ sem grau\_ \_ sen Schre\_ ckensort, Un\_ ser Arm führt der Un\_ schuld

grau\_ sen Schre\_ ckensort, an die\_ sem grau\_ \_ sen Schre\_ ckensort, Un\_ ser Arm führt der Un\_ schuld

III. Akt.

C.D. 2220.





Hand führt uns — re Sa — che, du machst uns frei!

Hand führt uns — re Sa — che, du machst uns frei! Vol — lendet

Hand führt uns — re Sa — che, du machst uns frei!

du zer — störst den Schreckensort! Folgt eurer Wuth, kront meine Rache! schleift die — sen

rächst der Un — schuld Sa — che be — schliess dein Werk, beschliess dein

Sache, unsre Wuth trifft nur Raub und Mord, unser Arm führt der Unschuld Sache, du forderst

Sache, unsre Wuth trifft nur Raub und Mord, unser Arm führt der Unschuld Sache, du forderst

III. Akt.

G.D. 2220.



du machst uns frei von Wuth und Mord, von Wuth und Mord.  
 ist das Werk der Ra-che, sie zer-stört, zer-stört den grau-sen vol-len Ort.  
 du machst uns frei von Wuth und Mord, von Wuth und Mord.  
 schauer-vol-len Ort, schleift diesen schauer-vol-len Ort, die-sen grau-sen Ort. Folgt eurer Wuth, krönt meine  
 Werk durch meinen Mord, beschliess dein Werk durch meinen Mord, durch mei-nen Mord.  
 Schwer fällt auf mich die Hand der Ra-che, Wuth und Mord.  
 Blut, du forderst Blut für Raub und Mord, du forderst Blut, for-derst Blut für Mord.  
 Blut, du forderst Blut für Raub und Mord, du forderst Blut, for-derst Blut für Mord.

*ff*

III. Akt.

G. D. 2220.









Gott! Gott! dei-ne Hand, Gott, deine Hand führt uns-re Sa- che, Gott, du  
 Gott! Gott! dei-ne Hand, Gott, deine Hand führt uns-re Sa- che, Gott, du  
 Gott! Gott! dei-ne Hand, Gott, deine Hand führt uns-re Sa- che, Gott, du  
 Ort, schleift die-sen schauer-vol-len Ort schleift die-sen schauer-vollen  
 Schwer fällt auf mich die Hand der Ra- che, beschliess dein Werk durch meinen  
 Schwer fällt auf ihn die Hand der Ra- che, du, du zerstörst den Schreckens-  
 du forderst Blut für Raub und Mord, for-derst Blut für Raub und Mord du for-derst Blut für Raub und  
 du forderst Blut für Raub und Mord, for-derst Blut für Raub und Mord du for-derst Blut für Raub und

*p* *ff* *p* *f*

III. Akt.

C.D. 2220.





machst uns frei von Wuth und Mord, machs uns frei, Gott! Gott!  
 machst uns frei von Wuth und Mord, machs uns frei, Gott! Gott!  
 machst uns frei von Wuth und Mord, machs uns frei, Gott! Gott!

Ort, schleift die- sen Ort, schleift diesen schauer- vol- len Ort, schleift diesen schreckens- vol- len  
 Mord, be- schliess dein Werk, be- schliess dein Werk mit meinem Mord, be- schliess dein Werk mit mei- nem  
 -ort, du nur zer- störst den Schreckens-ort, den Schreckens-ort, nur du zer- störst den Schreckens-  
 Mord, für Raub und Mord; wir ü- ben nur ge- rech- te Ra- che an diesem grau- sen Schreckens-  
 Mord, für Raub und Mord; wir ü- ben nur ge- rech- te Ra- che an diesem grau- sen Schreckens-

III. Akt.

C. D. 2220.



frei von Wuth, von Wuth und Mord. Gott

frei von Wuth, von Wuth und Mord. Gott

frei von Wuth, von Wuth und Mord. Gott

Ort, schleift die - sen schreckensvol - len Ort. Gott

Mord, be - schliess dein Werk mit mei - nem Mord. Gott

-ort, nur du zer - störst den Schreckensort. Gott

-ort, an diesem grau - sen Schreckensort. Gott

-ort, an diesem grau - sen Schreckensort. Gott

III. Akt.

G.D. 2220.





J N H A L T .

1<sup>ter</sup> A C T .

|                         |                                   |          |
|-------------------------|-----------------------------------|----------|
| I. INTRODUZIONE e CORO. | Folgt mir nach! nur unverdrossen, | Seite 8. |
| II. ARIA.               | Mein Muth sucht edle Rache,       | 16.      |
| III. ARIA.              | Herr! der Teufel soll mich holen! | 22.      |
| IV. QUARTETTO.          | Freundes Paar! sey ohne Sorgen,   | 28.      |
| V. TERZETTO, e CORO.    | Jch schwör's! ich schwör's!       | 39.      |
| VI. POLONOISE.          | Für Mädchen Reiz zu schlagen,     | 48.      |
| VI. FINALE.             | Floresky! Floresky!               | 56.      |

2<sup>ter</sup> A C T .

|                         |   |     |
|-------------------------|---|-----|
| I. RECITATIVO e CORO.   | Was sag'ich! O Gott!                      | 2.  |
| II. DUETTO.             | Dieser Plan ist das Werk der Rache        | 10. |
| III. QUARTETTO, e CORO. | Nein, nein! lass diese Hoffnung schwinden | 16. |
| IV. TERZETTO.           | Ha! ich fürchte, mein Begehren            | 26. |
| V. ARIA.                | Seine Bosheit ist ohne Schranken          | 32. |
| VI. FINALE.             | O weh! wie wird der Streit                | 37. |

3<sup>ter</sup> A C T .

|                 |  |     |
|-----------------|--|-----|
| I. ARIA.        | Ha! nun ist mein Werk gelungen             | 75. |
| II. ARIA.       | An mir allein müsst ihr euch rächen        | 80. |
| III. QUARTETTO. | Wie <sup>s</sup> in seinem Arm dich sehen? | 86. |
| IV. FINALE.     | Barbar! verfehlt ist dein Verbrechen!      | 94. |

III. Akt.

C. D. 2220.





